

Jeder Mensch darf über die Thorheiten der andern lachen, wenn er es auch über die seinigen thut. Sonst hat er das Recht dazu verliert.  
v. Reigner.

(10. Fortsetzung.)

## Bürgermeisters Söhne.

Roman von Hermann Ditzfeld.

Während so im Wohnzimmer die Herren unter gemischten Empfindungen ihre Partie wieder aufnahmen, verfasste der Assessor an das Oberlandesgericht ein Schreiben, in welchem er bat, ihn „eingetretener Verhältnisse halber“ nunmehr dem königlichen Amtsgericht in Wünnow zu überweisen — welchen Brief er noch den selben Abend eigenhändig in den Kasten beförderte. Danach schritt er nervös in seinem Zimmer auf und ab, stöberte zwischen einem Paket Akten, versuchte eine Cigarre zu rauchen, die ihm nach zehn Minuten ausging und legte sich endlich zu Bett, ohne Ruhe zu finden. August Meyer, so widerwärtig er ihm war, hatte doch nicht umsonst gesprochen, und wenn er auch an eine „frivole Liebschaft“ zwischen Berta und dem Doktor keinen Augenblick glaubte, so schien ihm eine ernsthaftige Liebe zwischen Beiden — eben auf Grund der Dankbarkeit, die sie Theo schuldete, nicht nur nicht unmöglich, sondern je mehr er darüber grübelte, sogar recht wahrscheinlich.

Indessen — was ging ihn die Stassirerin seines Vaters eigentlich an? Von früher her kaum mit ihr befannt, hatte er sie ein paar Mal im Baden gesprochen, den er leghin beinahe täglich betrat, da er immer neue Mängel in seiner Garderobe entdeckte. Und entgegen seiner früheren Gewohnheit hatte es ihm besonderen Spass gemacht, die gewählten Kleinigkeiten, Sandschuhe, Kravatten, Gendekndöpfe, ja einmal sogar Nadel und Zwirn, aus seiner Tasche zu bezahlen — „der Ordnung wegen“, sagte er. Und zu hatte er dann wohl ein, zwei Minuten an der Kasse gestanden, die Augen auf ihrer durchaus nicht kleinen, aber schön geformten Hand, ein paar Worte mit ihr gewechselt. Was man so hinprickt, über das Wetter, über ihre Thätigkeit, ihre Schwestern.

Sie bewohnte, nachdem das väterliche Anwesen draussen in den Besitz Meyer Juniors übergegangen war, mit ihrer jüngsten Schwester Doris zwei kleine Stuben, während die zweite, Anna, eine Stelle als Wirthschafterin auf einem benachbarten Gute erhalten hatte, und er konnte nicht umhin, die weibliche Genügsamkeit, mit der sie sich in die veränderten Verhältnisse gefunden, zu bewundern, um so mehr als sie in ihrem ganzen Wesen eine merkwürdige Ueberlegenheit über den Bildungsgrad der Vönliger Gesellschaftsdamen zeigte. So hatte er sich immer mehr zu ihr hingezogen gefühlt, ward sich aber eigentlich erst jetzt klar, daß sie allein die unbewußte Ursache zu seinem Entschluß, noch einige Zeit in der Vaterstadt zu verbleiben ausgemacht hatte. Liebt er sie denn? — Väterlich daran zu denken! Die Weiber waren ihm bisher sämtlich mehr oder weniger gleichgültig gewesen, Elli Braune vielleicht ausgenommen — und eben sie!

Was ging sie ihn an!

Dennoch haßte er fest den unterschätzten August Meyer, der gemeinen Nachrede wegen, die er über sie geführt hatte. Aber — den zu strafen, gab es vielleicht ein Mittel. Vielleicht! Daß der rohe Gesell aus Eifersucht gegen den Doktor das junge Mädchen bei ihm und dadurch mittelbar bei seinem Vater anzuschwärzen gesucht hatte, lag ja zu klar auf der Hand. Dazu der Ueberfall des Doktors am gestrigen Abend, gerade nach dem Auseinandergehen der Zwei — wie ein Blitz war ihm draussen, während des Gesprächs mit August so ein Gedanke gekommen, und die polizeiliche Angelegenheit, den Uebelthäter herauszufinden, gewann jetzt neben dem juristischen für ihn ein sehr menschliches Interesse.

„Scheußlich!“ brummte er, sich auf seinem Lager von der linken auf die rechte Seite drehend. — „So'n Schuft.“ Dann erschien ihm im Halbschlummer August Meyer, mit einer Brodstange hinter einer finsternen Strahlenkette stehen und auf ihn, der, obwohl er die Gefahr vor sich sah, des Wegs kam, einfach weil er müde, lauernd, bis er heran war. Der eiserne Stab hob sich, er wollte fliehen, rufen, sich wehren, er konnte nicht. Doch die Stange senkte sich auch nicht auf ihn herab. So, in Todesangst, meinte er Stunden gegen seine Regungslosigkeit gerungen zu haben — bis er mit einem Ruck erwachte.

Lange währte es, ehe er ruhigen Schlummer fand. Am anderen Morgen klingelte er nach Petersen, dem Magistratsboten.

„Wilhelm Klipper soll sofort zu mir kommen.“

Petersen ging.

Wilhelm Klipper war ein vierstöriger Gesell in den Fünzigern mit borstigem grauen Haar über dem stark gerötheten Gesicht und einem lahmen Fuß, den er als Erinnerung an Gravelotte davon getragen hatte. Von Haus aus Schuster, hatte er am edlen Waidwerk solches Gefallen gefunden, daß nach berühmten Mustern der Vönliger Magistrat, um vor seinen Willddiebereien sicher zu sein, ihm die Stelle eines Feld- und Waldwärters übertragen hatte, weshalb Klipper mit nicht geringem Stolz eine grüne Mütze mit einem goldenen Eichenblatt davor trug und sich gerne „Herr Förster“ anreden ließ. Daneben wirkte er in seinen „Muhestunden“, wie er die Zeit nannte, die Klurschütz, Jagd und Wirthshaus ihm übrig ließen, schlußendlich im alten Handwerk weiter, war aber auch sonst noch in mancherlei nützlichen, wie brodlosen Künsten wohl erfahren. Er lockte Vogel- und Fliegenleim, bereitete geheimnißvolle Witterung für das Wild, kurirte Fühnern den Pils, dressirte und schor Hunde und war vor Allen im Schnitzen sehr merkwürdiger Säuße, Thiere und Koboldfiguren anerkannte Autorität der Vönliger Schuljugend. Auf letzterer Eigenschaft fürnehmlich beruhten — von altersher — seine Beziehungen zu Adolf Biedenweg.

Zu diesem zu kommen, ließ er sich nicht zweimal bitten.

„Na, Wilhelm gut zu Wege?“

„Ich denke doch, Herr Assessor; 's geht ja wohl noch, wenn man auch mit den Jahren nicht jünger wird.“

„Und die Peise?“

Wilhelm Klippers rothes Gesicht glänzte.

„Die zieht noch immer — das heißt, mit dem Tabak — ja, damit ist's alle, weil nicht vom besten bestellt.“

„So, so!“ machte der Assessor. „Sehen Sie, Wilhelm, ich kann das Pfeifenrauchen nicht recht vertragen und habe da so'n dämlichen Gewinn gemacht, fünf ganze Pfund U. B. Wöninger, in 'ner Wohlthätigkeitslotterie.“

Klipper sperrte die Augen auf.

„Fünf Pfund U. B. Wöninger — Dummer Schlag!“

Er genoh ordentlich vorahnend den brenzlischen Qualm.

„Fünf Pfund! Herr Assessor, da könnte Einer ja wohl vier Wochen lang Tag und Nacht schmökern. Und die sollte ich —“

Der Assessor lachte.

„Wer hat denn das gesagt?“ Ein paar Sekunden ergöhte er sich an des Alten langem Gesicht, ehe er fortfuhr: „Das heißt, vielleicht doch, aber umsonst ist bekanntlich was anderes.“

„So!“ rief der Klurschütz. „Also ich soll irgend was für Ihnen ausführen. Denn man los! Nur daß es nicht nobel ist, zu glauben, Wilhelm Klipper wär' nur für 'ne Belohnung zu haben. Güt's Ihnen umsonst gethan.“

„Was ich bei unserer alten Freundschaft ja auch gar nicht anders erwartete.“

„Dem!“ schmunzelte der Alte.

„Denn die hält doch noch, Wilhelm?“

„Wie Eisen, Herr Assessor. Und wenn's 'n Freundschaftsdienst gelten soll —“

„Dann seid Ihr verschwiegen wie das Grab!“

Hier machte der alte Krieger und Klurschütz ein unbeschreiblich pfliffiges Gesicht, indem er die Augenbrauen förmlich zu zwei scharfen Winkeln hochzog, die Lippen spitzte und mit verständnißvollem Lächeln den Assessor anblinzelte, daß dieser wieder sich des Lachens nicht erwehren konnte.

„Sagt mal, Wilhelm — Ihr kommt ja gelegentlich überall hin?“

„Soweit die Sonne scheint, das heißt, so weit der Stadtgrund reicht.“

Der Assessor nickte.

„Also auch ab und an in die Wirthschaft von Ferdinand Schulz, da unten am Wasser?“

„Oh, hm — na, just nicht zu oft, Herr Assessor. Dann und wann'n; litt'n Nichtenberger-Schulzen seine Frau, die Kiefe, ist ja mein Schwesterkind un zu ihrem litten Theo wär' ich eigentlich Balbe. Ich un uns' verstorbenen Bürgermeister, ja“, antwortete Wilhelm Klipper mit Würde. „Da muß ich denn zuweilen mal nachseh'n, ja.“

„Und da verkehren denn so allerhand Leute, nicht wahr? Ich meine Schiffer, fremde und einheimische, Fischer, Arbeiter, vielleicht auch mal einer von den Herren aus der Vorstadt, August Meyer zum Beispiel.“

„Nee“, antwortete Klipper. „Nee, der nich. Den hol ja Ferdinand Schulz aulest noch rausgeschmissen. Wissen Sie, der ist ja ein ganz rüder Cujon, säuft, spielt, wilbert, pfui Deibel!“

„So, das hätte ich gar nicht gedacht, er ist doch eigentlich was Besseres, und dann aus so 'ner Schifferkneipe herausgewiesen zu werden —“

„Oho, Herr Assessor! Ferdinand Schulz hält auf Ordnung, und seine Frau erst recht. In dem Lokal übernimmt sich wohl mal Einer, aber Schleichigkeiten — das giebt's nich.“

(Fortsetzung folgt.)

## Geschw. Meyer,

9 Langgasse 9.

## Plaids und Shawls

in grossen Sortimenten.

8867

## Gartenbau-Verein.

Hente Abend 8 1/2 Uhr: Versammlung im Vereinslokal Hotel Nonnenhof.  
Der Vorstand. F 405

## Walhalla-Theater.

Hente Samstag, den 18. Oktober:

## Grosse Kinder-Vorstellung.

Auftreten der 5 indischen Wunder-Elephanten.

Auftreten der Baroness van Noeren mit ihrem Sothimmelhocht „Roland“.  
Anfang 4 Uhr. Halbe Preise. 987

Abends 8 Uhr: Grosse Gala-Vorstellung.

Damenstiefel, Sohlen u. Fleck 1.80,  
Herrenstiefel, „ „ „ 2.30.

Alle Reparaturen in 1-2 Stunden.

9 Gehäusen, gutes Leder, gute Arbeit.  
Bei Bestellung durch 2-Bl. Karte Abholung.  
Firma P. Schneider, Hochstraße 31, Ecke  
Wichelsberg.  
Geführt von Schuhmacher-Innung.

Empfehle mich zum Ausarbeiten und  
wieder Neubestellen von  
Gastlädchen und sonstigen Verleumdungs-  
körpern bei prompter Bedienung u. billiger Be-  
rechnung. A. Seuburger, Zimmermannstr. 6.

## Möbellager

Gg. Hübsamen, Karistraße 5,  
empfiehlt alle Arten Holz- und Polstermöbel,  
sowie Betten in großer Auswahl. Gediegene  
Arbeit und billige Preise. Bei Lieferung ganzer  
Ausstattungen Breitermählung.

## la Magnum bonum

u. Mandartoffein liefert billig frei Haus 9350  
Sofant Geisberg.

Abbruch Sonnenbergerstr. 16  
Bauhoh, Fenster u. Thüren zu verkaufen.

Neu eröffnet

P. P.

Hierdurch die ergebene Mittheilung, dass ich mein

## Schuhwaaren-Geschäft

von Neugasse 26 nach

## Webergasse 10

verlegt habe und bitte ich die geehrten Abnehmer, mich  
in meinem neuen Laden auch mit ihrem werthen Besuch  
beehren zu wollen. 9873

Hochachtungsvoll

## Jacob Stern,

Schuhwaarenhaus,

10 Webergasse 10.

Güte. Ausverkauf wegen Aufgabe  
Fantasie-Redern, Schleiern, Sammt, Ertigen enorm  
billig. Güte zum Garniren, sowie Futterarbeiten werd  
angen. A. Kopp, Zimmermannstr. 8, Bdd. 1 l.

## Gutfedern u. Boas

werden gereinigt, gefärbt und gekräuselt, besonders  
alte getragene schwarze Federn werden wieder wie  
neu herarrichtet. Watterstraße 8, 1. Etage.

# Ausgabestellen des Wiesbadener Tagblatts

sind die folgenden:

**Jarstraße:**  
Wenzel, Emserstr. 48.

**Adelheidstraße:**  
Jung Bwe., Ecke Adolphsallee;  
Nicolan, Ecke Karlstr.;  
Blumer, Ecke Schierkeimerstr.;  
Schmidt, Oranienstr. 18.

**Adlerstraße:**  
Gross, Ecke Schwalbacherstr.;  
Düges, Ecke Hirschgraben;  
Blasch, Ecke Schachtstr.

**Adolphsallee:**  
Jung Bwe., Ecke Adelheidstr.;  
Brodt, Albrechtstr. 16;  
Gross, Ecke Goethestr.;  
Kirsch, Schlichterstr. 16.

**Albrechtstraße:**  
Brodt, Albrechtstr. 16;  
Pinnenlohl, Ecke Moritzstr.;  
Kieß, Ecke Luxemburgstr.;  
Kohls, Albrechtstr. 42.

**Bahnstraße:**  
Böttgen, Friedrichstr. 7;  
Engelmann, Bahnhofstr. 4.

**Bertramstraße:**  
Prinz, Ecke Eleonorenstr.;  
Senebald, Ecke Bismard-Ring.

**Bismard-Ring:**  
Senebald, Ecke Bertramstr.;  
Höpfner, Ecke Bleichstr.;  
Helbig, Ecke Blücherstr.;  
Beder, Ecke Hermannstr.;  
Jung, Ecke Hofstr.;  
Lang, Wellrichstr. 51;  
Heuer, Frankenstr. 28.

**Bleichstraße:**  
Ehberger, Ecke Hellmundstr.;  
Weimer, Ecke Walramstr.;  
Höpfner, Ecke Bismard-Ring.

**Blücherplatz:**  
Sommerer, Ecke Noons- u. Hofstr.

**Blücherstraße:**  
Helbig, Ecke Bismard-Ring;  
Henrich, Blücherstr. 24.

**Bülowstraße:**  
Ehl, Bülowstr. 7;  
Klingelhöfer, Seerobenstr. 16.

**Castellstraße:**  
Maus, Castellstr. 10.

**Dambachthal:**  
Gendrich, Ecke Kapellenstr.

**Delaspeystraße:**  
Böttgen, Friedrichstr. 7.

**Dohheimerstraße:**  
Berghäuser, Ecke Zimmermannstr.;  
Lang, Ecke Hellmundstr.;  
Weber, Kaiser Friedrich-Ring 2.

**Drudenstraße:**  
Adermann, Drudenstr. 8;  
Klapper, Ecke Seerobenstr.

**Eleonorenstraße:**  
Prinz, Ecke Bertramstr.

**Emserstraße:**  
Adermann, Drudenstr. 8;  
Wenzel, Emserstr. 48.

**Faulbrunnenstraße:**  
Fischer, Kirchg. 30;  
Engel, Ecke Schwalbacherstr.

**Feldstraße:**  
Herrmann, Feldstr. 2;  
Giese, Ecke Kellerstr.;  
Forst, Feldstr. 19.

**Frankenstraße:**  
Rudolph, Ecke Walramstr.;  
Schurr, Frankenstr. 17;  
Heuer, Frankenstr. 28;  
Wed, Frankenstr. 4.

**Friedrichstraße:**  
Böttgen, Friedrichstr. 7;  
Philippi, Ecke Neugasse;  
Beyseigel, Ecke Schwalbacherstr.

**Gemeindebadgässchen:**  
Alegi, Michelsberg 9.

**Goebenstraße:**  
Senebald, Ecke Bertramstr. und  
Bismard-Ring.

**Goethestraße:**  
Krieger, Goethestr. 7;  
Gross, Ecke Adolphsallee;  
Klees, Ecke Moritzstr.;  
Sauter, Ecke Oranienstr.

**Grabenstraße:**  
Schaus, Neugasse 17.

**Gustav-Adolfstraße:**  
Horn, Ecke Hartingstr.

**Hartingstraße:**  
Jöbert Bwe., Philippenbergstr. 29;  
Horn, Ecke Gustav-Adolfstr.

**Helenenstraße:**  
Dorn, Helenenstr. 22;  
Dehlschlager, Ecke Wellrichstr.

**Hellmundstraße:**  
Haybach, Ecke Wellrichstr.;  
Ehberger, Ecke Bleichstr.;  
Jäger, Ecke Hermannstr.;  
Lang, Ecke Dohheimerstr.;  
Wed, Frankenstr. 4.

**Herderstraße:**  
Lang, Ecke Körnerstr.

**Christian, Ecke Luxemburgstr.**  
Wude, Kirchstr. 21.

**Hermannstraße:**  
Beder, Ecke Bismard-Ring;  
Fuchs, Walramstr. 12;  
Jäger, Ecke Hellmundstr.

**Herrngartenstraße:**  
Gernand, Herrngartenstr. 7.

**Hirschgraben:**  
Düges, Ecke Adlerstr.;  
Petry, Steingasse 6.

**Hochstraße:**  
Alegi, Michelsberg 9.

**Jahnstraße:**  
Lang, Ecke Karlstr.;  
Schmidt, Ecke Wohlstr.

**Kaiser Friedrich-Ring:**  
Weber, Kaiser Friedrich-Ring 2;  
Klossbach, Ecke Jahnstr.

**Kapellenstraße:**  
Gendrich, Ecke Dambachthal.

**Karlstraße:**  
Nicolan, Ecke Adelheidstr.;  
Lang, Ecke Jahnstr.;  
Bund, Ecke Kirchstr.;  
Reef, Ecke Rheinstr.

**Kellerstraße:**  
Lendle, Ecke Stiffstr.;  
Giese, Ecke Feldstr.

**Kirchgasse:**  
Wirth Nachf. (Fr. Laupus), Ecke  
Rheinstr.

**Kirchstr. 30:**  
Fischer, Kirchgasse 30;  
Stassen, Kirchgasse 51.

**Körnerstraße:**  
Lang, Ecke Herderstr.

**Jahnstraße:**  
Wenzel, Emserstr. 48.

**Kehrlstraße:**  
Petry, Ecke Hirschgraben.

**Luxemburgstraße:**  
Christian, Ecke Herderstr.;  
Kieß, Ecke Albrechtstr.;  
Kohls, Albrechtstr. 42.

**Marktstraße:**  
Schaus, Neugasse 17.

**Mauergasse:**  
Lang, Mauergasse 9.

**Mauritiusstraße:**  
Minor, Ecke Schwalbacherstr.

**Michelsberg:**  
Güttel, Ecke Schwalbacherstr.;  
Alegi, Michelsberg 9.

**Moritzstraße:**  
Pinnenlohl, Ecke Albrechtstr.;  
Weber, Moritzstr. 18;  
Klees, Ecke Goethestr.;  
Lang, Moritzstr. 70;  
Maus, Moritzstr. 64.

**Museumstraße:**  
Böttgen, Friedrichstr. 7.

**Nerostraße:**  
Spelken, Nerostr. 12;  
Müller, Nerostr. 29;  
Rimmel, Ecke Röderstr.

**Neugasse:**  
Philippi, Ecke Friedrichstr.;  
Schaus, Neugasse 17;  
Spitz, Schulgasse 2;  
Lang, Mauergasse 9.

**Nicolanstraße:**  
Gernand, Herrngartenstr. 7;  
Krieger, Goethestr. 7.

**Oranienstraße:**  
Schmidt, Oranienstr. 18;  
Sauter, Ecke Goethestr.

**Philippenbergstraße:**  
Jöbert, Philippenbergstr. 29;  
Horn, Ecke Harting- und Gustav-  
Adolfstr.

**Platterstraße:**  
Friedrich, Platterstr. 42;  
Maus, Castellstr. 10.

**Querstraße:**  
Müller, Nerostr. 29.

**Rheinstraße:**  
Wirth Nachf. (Fr. Laupus), Ecke  
Reef, Ecke Karlstr.;  
Saub, Ecke Wohlstr.

**Riehlstraße:**  
Bund, Ecke Karlstr.;  
Wude, Kirchstr. 21.

**Röderstraße:**  
Gron, Ecke Röderberg;  
Riffel, Röderstr. 27;  
Rimmel, Ecke Nerostr.

**Römerberg:**  
Krug, Römerberg 7;  
Gron, Ecke Röderstr.

**Roonstraße:**  
Sommerer, Ecke Hofstr.;  
Birk, Ecke Bestendstr.

**Saalgasse:**  
Sticker, Saalg. 24/26;  
Fuchs, Ecke Webergasse.

**Schachtstraße:**  
Blasch, Ecke Adlerstr.

**Scharnhorststraße:**  
Wagner, Scharnhorststr. 7;  
Ehl, Bülowstr. 7;  
Adermann, Ecke Bestendstr.

**Schierkeimerstraße:**  
Blumer, Adelheidstr. 76;  
Kirsch, Schlichterstr. 16.

**Schulgasse:**  
Spitz, Schulgasse 2.

**Schwalbacherstraße:**  
Gross, Ecke Adlerstr.;  
Güttel, Ecke Michelsberg;  
Minor, Ecke Mauritiusstr.;  
Engel, Ecke Faulbrunnenstr.;  
Beyseigel, Ecke Friedrichstr.

**Sedanplatz:**  
Fausch, Sedanstr. 9;  
Kieß, Wellrichstr. 51;  
Heuf, Bestendstr. 1.

**Sedanstraße:**  
Fausch, Sedanstr. 9;  
Fischer, Walramstr. 81.

**Seerobenstraße:**  
Klingelhöfer, Seerobenstr. 16;  
Klapper, Ecke Drudenstr.

**Steingasse:**  
Petry, Steingasse 6;  
Gross, Steingasse 17.

**Stiffstraße:**  
Lendle, Ecke Kellerstr.

**Tannusstraße:**  
Schmidt, Tannusstr. 47.

**Walramstraße:**  
Wenzel, Emserstr. 48.

**Walramstraße:**  
Fischer, gegenüber Sedanstr.;  
Rudolph, Ecke Frankenstr.;  
Fuchs, Walramstr. 12;  
Knapp, Ecke Wellrichstr.;  
Weimer, Ecke Bleichstr.

**Webergasse:**  
Fuchs, Ecke Saalgasse.

**Weilstraße:**  
Riffel, Röderstr. 27.

**Weisenburgstraße:**  
Fausch, Sedanstr. 9.

**Wellrichstraße:**  
Haybach, Wellrichstr. 22;  
Knapp, Ecke Walramstr.;  
Lang, Wellrichstr. 51;  
Dehlschlager, Ecke Helenenstr.

**Westendstraße:**  
Heuf, Westendstr. 1;  
Birk, Ecke Roonstr.;  
Wagner, Scharnhorststr. 7;  
Adermann, Ecke Scharnhorststr.

**Wörthstraße:**  
Saub, Ecke Rheinstr.;  
Schmidt, Ecke Jahnstr.

**Yorkstraße:**  
Sommerer, Ecke Roonstr.;  
Jung, Ecke Bismard-Ring.

**Zimmermannstraße:**  
Berghäuser, Ecke Dohheimerstr.

**Ziebrich:**  
Heinr. Scheurer, Armerubstr. 7, B.

**Zierstadt:**  
Carl Häuser, Rathhausstr. 2;  
Wüh. Meyer, Feldstr. 3.

**Zohheim:**  
Friedrich Ott, Wiesbadenerstr. 1.

**Erbenheim:**  
Stahl, Orsbienen, Kloppenstr.

**Rambach:**  
Carl Schwalbach, Burgstr. 144.

**Sonnenberg:**  
Philippine Wiesenberg, Thalstr. 2.

**Schierkeimer:**  
Josef Messer, Kolporteur.

Das Wiesbadener Tagblatt erscheint 2mal täglich in einer Morgen- u. Abend-Ausgabe. Bezugspreis 50 Pfg. monatl. 8 Freibeilagen. Sammtl. Ausgabestellen nehmen Bezugs-Bestellungen auf das Wiesbadener Tagblatt jederzeit entgegen.

## Obstschränke



Verschleißb. Inh. ca. 80, 150, 300 Pfd.

In 3 Größen, 8, 12, 16 Hurdn.

nur 50 x 60 cm Platz einnehmend, eigenes Fabrikat, empfiehlt

**Conrad Kroll,** Taunusstrasse 13. Telefon 2095.

## Gelegenheitskauf.

Eine eleg. Schlafzimmer-Einrichtung 520 Mk., 2 eleg. Kuch.-Betten mit Spiralfederbetten, Daarmatrasen u. Keilen zu Mk. 178, eine Waschtollette, ein Kamelständer Mk. 60, ein hoher Trümeau Mk. 45, 1 Buffet, Kuchb., innen Eisen, Mk. 145, eine Antoinettenschiff Mk. 16, eine Ottomane mit Moquett Mk. 48, verich. Tisch, Stühle, Silber u. Blechstrafe 24, Part.

## Verkäufe

**Zur Vereinfachung des geschäftlichen Verkehrs** bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, alle unter dieser Rubrik uns zu überweisenden Anzeigen bei Aufgabe gleich zu bezahlen. Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

## Sichere Existenz.

(Selten günstige Gelegenheit für strebsame Anfänger.) Ein nachweislich flott gehendes, seit 4 Jahren gut eingeführtes Laden-Geschäft (Obst- und Süßfrüchte) in bester Geschäfts-Lage ist wegen Aufgabe des Detail-Verkaufes mit Inventar äußerst preiswerth zu verkaufen. Waaren-Vestand kann mit übernommen werden, jedoch nicht Bedingung. Erforderlich zur Uebernahme sind ca. 1200 Mk. Näheres im Taubl.-Verlag. Qw

## Lebens-Police

v. 6000 Mk., 18 Jahre bez., nur noch 500 Mk. darauf zu zahlen, mit Verlust zu verkaufen. Off. sub P. 4 an den Taubl.-Verlag. Schimmel, schönes junges Pferd, wegen Aufgabe des Fuhrbetriebs zu verkaufen. Näh. Sonnendera, Platterstraße 8.

Ein kräftiger Koffer Zugel b. zu verkaufen Kloster Clarenthal No. 1. Junger schöner Fox-Terrier (Männchen) zu verkaufen Bildstraße 6. Taubl., reiner Wbd., a. v. Friedrichstr. 18, 2 r.

## Gelegenheitskauf.

Fünf Brillantringe, 4 Brillantbrochen, 1 B. Brillantohrring, 2 Damenuhren mit Schloß, besetzt mit Diamanten und Rubinen, sowie verschiedene alte Silberfachen. Langgasse 3, 1. Etage. Wenig gedr. W.-Lederb. f. mittel. Pfa. u. noch gute Singer-Nähm. bill. zu v. Wellrichstr. 48, 1 L. Ein lang. W.-Cape u. Jaquet billig zu verkaufen Hofstraße 11, Part. Ein schönes schw. Pelz-Cape billig zu verkaufen Schierkeimerstraße 5 bei Gugel. Cirg. l. Damen-Valiset zu v. Wellstr. 5, B. Gut erhaltenes Winterjacket und eine sehr neue Wöwengarnitur billig zu verkaufen. An erfragen im Taubl.-Verlag. Rw

## Winter-Jacket

mit Berliner Krage, Fuchsbau, sowie dunkelblaues Gostüm billig zu verkaufen. Händler verbleiben. Gerichtstraße 7, 1.

## Zwei Hüte,

1 Chiffon, Frau (Modell), Alles nicht getragen, für elegante Damen, auch passend für Künstlerinnen, preiswerth zu verkaufen Taunusstraße 88, Part. Dr. Zeylich b. a. v. Kirchstraße 9, Schwalbach. Sofort zu verkaufen 2 Zeyliche Grabenstraße 84, 8.

## Jagdgewehre.

Zwei Centr.-Doppelk., Kaliber 16 u. 20, Wirtschbüchse, Kal. 8 mm, 1 habenloser Drilling, Kal. 16, Kugelrohr 6,6 mm, Mantelgesch., zu verkaufen Viebrich, Mainzerstraße 42.

## Zahnärztl. Instrumente,

für Operation u. zum Plombiren, tadellosh erhalten, billig zu verkaufen. Offerten sub P. 4 an den Taubl.-Verlag. Ein Tafel-Clavier billig zu verkaufen. Näheres im Taubl.-Verlag. Rr Ein kleines Tafelclavier, geeignet für einen Anfänger, billig zu verkaufen Sedanplatz 1, 1 Et. G. u. Concertzither limit. halber zu vert. Lützenstraße 22, 8. H. n. Gramophon ist b. zu v. Oranienstr. 54. Gut erhaltene Cretonne-Gardinen mit Stangen sind billig zu verkaufen Marktplatz 3, 2.

## Polirtes Bett

45 Mk., Bett m. hohem Haupt 45, 2 einbürtige Kleiderchränke à 12 Mk., zweif. Kleiderstuhl 20 Mk., 2 dreitheil. Kuchbaarmatrasen, 2 Sopha-tische, Ausgugeltisch, Verticou, Etager, Serviertisch, Bilder, Spiegel, dreitheiliger Weißengüßschrank 20 Mk., Canape 20 Mk., 5 polirte Betten mit Sprungrahmen à 18 Mk., Kuch.-Klappstisch 8 Mk., Deckbetten à 12 Mk., Kissen à 2 Mk., Schreibisch mit Kuffag, Schränkchen m. Schublade 20 Mk., Stühle à 1 Mk., Rückenstuhl mit Glasanfang 25 Mk., Kuch.-Kommode 12 Mk., Kuch.-Waschtisch mit Marmorplatte 15 Mk., ovaler Goldspiegel 15 Mk., Kuch.-Nachttisch 8 Mk. sofort zu verkaufen Marktstraße 12, Entresol 1 Et. rechts. Anzusehen von 9-12 und 3-6 Uhr.

Zwei Kuschelbetten m. 5. Haupt, doppelschlfr., m. Sprungl., 3-theil. Matratze u. Keil, m. Plagm. billig zu verkaufen. Näh. Griesenaustraße 15, 2 I.

**Matratzen** in allen Größen vorräthig, billig zu verkaufen. Näh. Griesenaustraße 33.

**Philipp Lauth**, jetzt Bismarckstraße 33.

**Taschen-Sopha** und 2 Sessel b. zu verkaufen. Cranienstraße 10, 2.

**Verticows**, neue u. geb., nagh-pol., hochf. gerad. l. b. zu verk. Adlerstr. 49, 2. St. d. Part.

**Brachiv. Eich-Ausziehtisch** mit 6 Einlagen, Nussb.-Schrank, innen Eichen, Meyer's Conversations-Regalon in 10 Bänden, Wachsleinwand m. weißer Marmorplatte, poliertes Ringbett, zwei 4-theilige spanische Bänke, Treppenleiter, schönere Schreibröhre, Kameltaschen-Divan sofort sehr billig zu verk. Marktstraße 12, Entree, 1 St. r. Anruf 9-12, 3-6 Uhr.

**Gebrauchte Tische** und **Stühle** billig zu verkaufen. Marktstraße 8, 1 od. 2.

**E. Sinner-Nähm.** 45 Nr. 1 Kinderw. 8 Nr. 1 Kinderhaube 6 Nr. zu vk. Nebengasse 33, 2.

**Neue Nähmaschine** billig zu verkaufen. **J. Riegler**, Goldgasse 5.

**Küchen-Möbel**, von den elegantesten bis zu den einfachsten Einrichtungen. Nur solide Waare zu den billigsten Preisen. **Derderstraße 33, Part.**

**Großer Telefon-Schrank**, jedes Rufengerät für den Telephonierenden abhaltend, billig zu verkaufen. **Langgasse 27, Hof.**

**Für Friseur!** **Gebr. Salon-Einricht.** sehr bill. zu verk. **Offerten unter E. 5** an den Tagbl.-Verlag.

Ein fast neues Schaufenspiegel ist billig zu verkaufen. Näheres **Herderstraße 12, Part.**

**Zwei Standkerze** d. zu verkaufen. Näh. **Schlachthausstr. 23, 2.**

**Firmenschild** zu verkaufen **Wolframstr. 4, 1 r.**

**Bäckerei-Einrichtung**, bestehend aus 2 Mulden, Teigtheilmaschine, Teigbreitern, Brodgeschl. und Ladentheke, billig zu verkaufen **Selenenstr. 29, Part.**

**Kinderswagen** mit Matratze, Räderfedern und Gummireif, wie neu, für 15 Nr. zu verkaufen **Scharnhorststraße 17, Part. I.**

**Kinderswagen**, wenig gebraucht, billig zu verkaufen **Scharnhorststraße 31, 1 Tr. rechts.**

**E. 2-pf. Deutz Gasmotor** zu verkaufen. **W. Barth**, Neugasse 17.

**Ein 1-pferd. Deutz Gasmotor**, taubelos, im Betrieb anzufahren, sehr billig verkäuflich. Näheres im **Sadhaus zum Kran**, **Wiesbaden.**

**Roosdorfer Bade-Dampf-Apparat** (ganz neu) preisw. zu verkaufen. Zu erfragen im **Tagbl.-Verlag.**

**Transp. Herd** f. bill. zu verk. **Nicolastr. 18, 1.**

**Großer Kessel**, vorzugsweise zum Aus-trocknen größerer Räume verwendbar, preiswerth verkäuflich **Kaiser-Friedrich-Ring 70, 3.**

**Wenig geb. Gasofen** zu verk. **Dalmerweg 1, 1.**

**Lüster**, zwei-, dreiarmlige, mit Glühlicht versehen, sehr gut erhalten, billig zu verkaufen bei **Herrn Brot**, **Goldgasse 8, im Laden.**

**Gaslampen** (Arm und Lura) in schöner Schmiebearbeit billig zu verkaufen **Langgasse 27, Hof.**

**Einige Blech-Lampenschirme** und **Wiederglas-Lampenschirme** noch billig zu verkaufen **Langgasse 27, Hof.**

**Gebrauchte Weinflaschen** zu verkaufen **Weinhandlung, Rheinstraße 91.**

**Halbe Weinflaschen** zu verkaufen zu 3 Pf. per Stück.

**Hotel zum Adler**, **Langgasse 32.**

**Webr. Tausend 1/2 Wein u. 1/2 Bordeaux** Flaschen abzugeben **Ablestraße 27.**

**Kaufschilde**

**Zur Vereinfachung des geschäftlichen Verkehrs** bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, alle unter dieser Rubrik uns zu überweisenden Anzeigen bei **Aufgabe gleich zu bezahlen.**

**Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.**

**Antiquitäten**, alte Bücher, Kupferstiche und Münzen kauft **Joseph Wagner**, **Grabenstr. 32.**

**Musikinstrumente**: Pianos, alte Violinen kauft u. tauscht **Heinrich Wolf**, **Winkelstr. 30.**

**Frau Drachmann, Grabenstr. 9, 1 St. rechts**, kauft und zahlt sehr gut getragene Herren- und Damenkleider, Mäntel, Hüte, Schuhe, Möbel, ganze Wohnungs-Einrichtungen, Nachlässe, Gold- und Silberachen, Wanduhren u. s. w. Auf Bestellung hier u. auswärts komme ins Haus. 9257

**A. Geizhals, Metzgergasse 29**, kauft fortwährend getr. Kleider, Schuhwerk, Möbel, Betten, Gold und Silber, Wanduhren, g. Nachl. und besetzt gut, a. B. f. ins Haus. 9258

**Getragene Kleider, Schuhwerk**, kauft zu höchsten Preis. **Firma P. Schneider**, Schuhmacherei, Hochstraße 31, Ecke Michaelsberg Bei Bestellung komme pünktlich.

**Zämtliche überflüssige, gebrauchte Möbel, Betten**, ganze Haushaltungen von 1-20 Zimmern, auch einfache, einzelne Stücke, Waffen, Fuhrwerksgewärte, alle möbliche Gebrauchs-Artikel kauft stets **zu den höchsten Preisen bei sofortiger Kasse** das Möbel- und Auktions-Geschäft von **Jacob Fuhr**, **Goldgasse 12.**

**Eisernes Firmen-Schild**, 2 Nr. lang, 60 Cmr. hoch, zu kaufen gesucht **Marktplatz 8, 2.**

**Zweiadrige gebrauchte leichte Wägelchen** (Einspanner) in guter Verfassung, für Feld- u. Jagdwede u. für zwei bis drei Personen, zu kaufen gesucht. **Offerten unter A. B. No. 1** postlagernd **Selheim.**

**Kindersportwagen** zu kaufen gesucht **Kirchgasse 4, Frontip.**

**Gut erhaltene Badewanne mit Gasofen** zu kaufen gesucht. **Offerten unter C. 5** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

**Kupfhammer** kauft **L. Debus**, **Roonstr. 8.**

**Ankauf** von altem Eisen, Zumpen, Knoden u. alten Metallen zu den höchsten Preisen. Auf Wunsch komme pünktlich ins Haus. **Oswald Luckenbach**, **Dokheimstraße 74**, Holz- und Kohlenlager.

**Ein Arbeitspferd** zu kaufen gesucht. **Raff. Gesellschaft**, an der **Strohenmühle.**

**Duna** zu kaufen gesucht **Schiersteimerstr. 18a.**

**Immobilien**

**Zur Vereinfachung des geschäftlichen Verkehrs** bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, alle unter dieser Rubrik uns zu überweisenden Anzeigen bei **Aufgabe gleich zu bezahlen.**

**Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.**

**Immobilien zu verkaufen.**

**Gedhaus am Bahnhof** zu verkaufen. **Offerten unter M. C. 606** an den Tagbl.-Verlag.

**Die Häuser Rheinstr. 30, Karstr. 17 und Zahnstr. 1** mit Weinstock zu verk. **Näh. b. Eigenth. C. Schmidt**, **Jahnstr. 1, 7920**

**Stagenhaus Cranienstraße 48** — mit Baden, Zborfahrt und 4 großen hellen Werkstätten, für größeren Betrieb geeignet, preiswerth zu verkaufen. **Näh. bei Walter**, **Rheinstraße 13.**

**Zu verkaufen** schön gel. Villa, schön gel. Villa, im Allendebowen, mit Stall und gr. Obhgarten. **Gleich beziehbar.** **Anfragen erbeten unter E. A. 555** an den Tagbl.-Verlag.

**Villa in bester Lage mit schönem Garten, 41 Rith. haltend, erbtheilungs-halber d. d. Testaments-vollstrecker zu verkaufen.** **Näheres bei Jos. Raudnitzky, Webergasse 3. Telephon No. 2670.** 9255

**Einige der elegantesten Villenbestimmungen** ist sofort zu verkaufen. **Näh. 9262** **Bau-Bureau Saalgasse 1.**

**Ganz neu.** **Sofort verkaufe meine hochf. Villa**, mit all. Comf. der Neuzeit entspr. eingericht. elektr. Licht, Koch-, Heiz-, sowie Leuchtgas vorh., Bademricht. u. s. w. **Näh. unter No. 123** **Electricitäts-Werk** **Buerbach, Buerbach (Hessen).**

**Villa Mozartstraße 6 u. 8** zu verk. durch **J. Imand**, **Luisenplatz 1.** 9272

**Neu hergerichtete große Villa**, ruhige Lage, **Sonnenbergstr.**, für 108,000 Nr. zu verk. durch **Imand**, **Luisenplatz 1.** 9278

**Schöne Villa**, **Merenthal**, für 72,000 Nr. — **Große Villa**, gesunde Lage, beim Wald, m. großem Garten u. **Bauplatz**, für 35,000 Nr. zu verk. durch **Imand**, **Luisenplatz 1.** 9274

**Die bisher von Herrn Architekten Schellenberg bewohnte Villa** **Wilhelmplatz 2** ist alsbald durch den unterzeichneten Beauftragten der Eigenthümer zu verkaufen. Das Grundstück, **Daus** mit **Garten**, ist 49 Ruten groß. Alles Näheres ist auf dem **Bureau** des Unterzeichneten, **Abelstraße 24**, zu erfahren. 9254

**Dr. Alberti**, **Rechtsanwalt.**

**Neues Doppel-3-Zim.-Haus**, vor- und hintergarten, mit großer Verff., best. Stadtheil, rentirt 3-Zimmer-Wohnung frei und noch überdauert, unter günstigen Bedingungen bei kleiner Anzahlung billig zu verkaufen. **Off. unter Z. 4** an den Tagbl.-Verlag.

**Schöne Villa** in einer herrl. Kreisstadt, mit Gymnasium u. höherer Mädchenschule, geht sofort billig ab. **N. u. No. 98** an **Electricitäts-Werk Auerbach, Buerbach (Hessen).**

**Mittergut**, diesseits der Weidh, 1800 Morgen groß, meistens Weizen- und Rübenboden, schönartiges Wohnhaus, fast neue Nebengebäude, Genossenschaftsbrennerei, reichl. leb. u. todtes Inventar, gute Jagd auf Hochwild, Hasen u. s., sofort **zu verkaufen.**

**kleineres Automobil** wird ebenf. mit in Zahlung genommen. **Erforderl. Capital 90-100,000 Nr.** **Selbstref. erfahren** das Nähere **ab O. N. 179** durch **Haasenstein & Vogler A.-G.** **Frankfurt a. M.** F 52

**30 Ruten Garten** zu verkaufen o. zu verp. **Näh. im Tagbl.-Verlag.** Ny

**Immobilien zu kaufen gesucht.**

**Landhaus** mit schönem Garten, 10-12 Zimmer enthaltend, **Frankfurter, Rainers, Victoriastraße** od. deren Nähe, **Preis 120-130,000 Nr.**, zu kaufen gesucht. **Off. u. B. C. W. 486** an den Tagbl.-Verlag.

**Zu kaufen gesucht** **Villa** mit **Garten** in vornehmer Lage. **Offerten unter B. 3** an den Tagbl.-Verlag.

**Ein rentabl. Haus** in guter Lage bei **hoh. Ausz. zu kauf. gef. Doppelw. bev., aber u. Bed. Off. unter W. 5** an d. **Tagbl.-V.**

**Geldverkehr**

**Zur Vereinfachung des geschäftlichen Verkehrs** bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, alle unter dieser Rubrik uns zu überweisenden Anzeigen bei **Aufgabe gleich zu bezahlen.**

**Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.**

**Capitalien zu verleihen.**

**Hypotheken** geben zur ersten u. zweiten Stelle. **9258** **Meyer Sulzberger**, **Consul**, **Sahnhofstraße 16. Telephon No. 524.**

**Hypothekengelder** zur ersten Stelle in jeder Höhe bis 60% Lage, sowie einige Voten 2. Stelle unter sehr günst. Beding. u. vera. Näheres b. **H. Haer**, **Friedrichstr. 19.** 8808

**Großes Capital** in beliebigen Summen zu billigem Zinsfuß bei 60% Beleihung, bei Neubauten auch in Teilzahlungen, per gleich od. später auszuliefern. **Offerten erb. u. D. C. 598** an d. **Tagbl.-Verl.**

**12-18,000 Nr. auf gute 2. Hypoth.** zu bill. Zinsf. anzul., auch getheilt. **Off. u. N. 2** an den Tagbl.-Verl.

**Auf 1. u. 2. Hypoth.** ist ein **Privatcapital** von ca. 320,000 Nr., ganz oder in Teilbeträgen, bei billiger Verzinsung auszuliefern. Auch würde ich Restkaufschillinge übernehmen. **Offerten unter E. C. 599** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

**150,000 Nr.** a. g. 2. H. zu 4 1/2-5% p. a. sof. auszul. **Off. u. S. F. 127** an d. **Tagbl.-Verl.**

**Auf eine gute zweite Hypothek** sind **25,000 Mark** auszuliefern. **Näh. im Tagbl.-Verlag.**

**25-30,000 Nr.** zur 1. Stelle sofort auszuliefern von **Selbstdarleiber**. **Offerten unter M. 4** an den Tagbl.-Verlag.

**Eine Bank** hat auf 1. Hypotheken ca. 500,000 Mark in fl. Beträgen zu 4% auszul. durch **E. Basch**, **Wiedrich**, **Frankfurterstraße 24.**

**18-20,000 Nr.**, 12-15,000 Nr., 8 x 10,000 u. 8-10,000 Nr. f. am 1. Jan. 1. 2. Stelle geg. 5-4 1/2% auszul. d. **Lud. Winkler**, **Rheinstr. 23, 2.** **10,000 Nr.** per 1. November auf gute 2. Hyp. auszuliefern. **Offerten erbeten unter O. 5** an den Tagbl.-Verlag.

**Capitalien zu leihen gesucht.**

**Gesucht** per 1. Januar 1903 auf längere Zeit **130-140,000 Nr.** zu 8 1/2% auf ein gut rentables Haus in der besten Lage **Wiesbadens**. **Feldgerichtliche Tage** 275,000 Mark. **Direkte Offerten** (Zwischenhändler verboten) unter **P. J. 194** an den Tagbl.-Verlag.

**18,000 Nr.** gegen **Nachhypothek** sofort auf prima Object gesucht. **Gest. Offerten unter E. 2** an den Tagbl.-Verlag. 9264

**1. Hypothek.** **Auf eine neue Fabrikanlage** im Werthe von **150,000 Nr.** — werden an erster Stelle **100,000 Nr.** — gesucht. **Off. u. A. H. 155** an den Tagbl.-Verlag.

**2. Hypothek** und **Gewinnantheil.** **Reservirter Kaufmann** mit aufstrebendem Geschäft, sucht gegen gute 2. Hypothek und Gewinnbeteiligung **20,000 Nr.** **Offerten erbeten** unter **H. N. 223** an **Haasenstein & Vogler A.-G.** **Frankfurt a. M.** F 58

**Auf prima 1. Hypothek** werden **60,000 Nr.** oder auch **90,000 Nr.** per gleich oder **Mat 1903** zu leihen gesucht. **Offert. erb. u. B. C. 46** an den Tagbl.-Verl. **50,000 Nr.** auf 1. Hyp. geg. drei. **Sicherh.** (Lage 150,000 Nr.) v. **J. vern. Wanne** gef. **Off. unter Z. 5** an den Tagbl.-V.

**G. 2. Hyp.** 18-20,000 Nr. p. 1. Jan. zu 4 1/2% gef. **Off. u. Z. D. 66** an d. **Tagbl.-Verlag.** **18,000 Nr.** 1. Hypoth. zu leihen gesucht. **Off. unter C. D. V. 487** an den Tagbl.-Verlag.

**Verschiedenes**

**Zur Vereinfachung des geschäftlichen Verkehrs** bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, alle unter dieser Rubrik uns zu überweisenden Anzeigen bei **Aufgabe gleich zu bezahlen.**

**Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.**

**Frau Pickel**, **Vertreterin der Natur-Heilmethode**, wird auf vielseitigen Wunsch **Samstag Morgen von 10 bis 1 Uhr** **Stiftstraße 13**, **Pension Friedheim**, zu sprechen sein.

**Erstanz** unter constanten Bedingungen abzugeben. **Gefäll. Offerten unter C. 3** an den Tagbl.-Verlag.

Eine seit mehreren Jahren besteh. **rentabl. Weinhandlung** mit großem Weingut sucht einen stillen Theilhaber zur weiteren Ausdehnung des Geschäfts. **Capitaleinlage 15- bis 20,000 Nr.** **Angeb. unter H. 5** an den Tagbl.-Verlag.

**Möbelbranche.** **Rachmann** sucht sich mit 6-10,000 Nr. an solchem Möbel- und Volkswaaren-Geschäft zu beteiligen. **Späterer Kauf** nicht ausgeschlossen. **Offerten unter H. 5** an den Tagbl.-Verlag.

**Enche Privat-Kundschaft**, sowie **Wiederverkäufer für Land-Roggenbrod** (Specialität). **Näh. im Tagbl.-Verlag.** Ro

**Colonialwaarenhändler und Hausirer**, welche den Betrieb eines neuen, pat. Haushaltungsartikels übernehmen wollen, werden gebeten, ihre Adresse unter **H. 8** im **Tagbl.-Verlag** niederzulassen.

**Baumaterialien-Bertrreter** wünscht **Bertrretung** in **Kalk, Cement** u. s. zu übernehmen. **Offerten unter O. 4** an den Tagbl.-Verlag.

**Täglich 30 Mark** verdienen **Herren** und **Damen** (jeden Standes) durch den Verkauf eines neuen Artikels. **Auskunft** ertheilt gratis und franco **F 58** **Gg. Beck** in **Biele** (Frankreich).

**Kgl. Theater.** **Abonnement D.** links, **No. 117-118**, abzugeben **Dambachthol 12, 1, 11-1 Uhr.**

**Theater-Abonnement.** **Ein Hotel-Abonnement A. 1. Rang 1. Reihe** (Kgl. Theater), abzugeben **Angustastr. 18, 2.**

**Königl. Theater.** **Zwei Viertel-Abonnement** **Parquet** od. **1. Rang** (nebeneinander liegende Plätze) gesucht. **Penf. Margaretha**, **Thelemannstr. 3.**

**Gesucht ein Hotel 2. Rang, 2. oder 3. Reihe** **Jahnstraße 26, 1.**

**Guter Privat-Mittagstisch** u. sofort von zwei Herren im Südviertel gesucht. **Adr. mit Preisangabe** unter **E. 3** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

**Ein Fräulein** sucht **Privat-Mittagstisch** in der Mitte der Stadt. **Offerten mit Preis** unter **V. 4** an den Tagbl.-Verlag.

**Rastanienlese** **Sonntag**, **Blatterstraße**, neuer **Friedhof**, auch **vollk. Bäume** billig zu verkaufen. **L. Diefenbach**, **Mauritiusplatz 3**, und **Strakow**, **Waldern.**

**Ein hinteren und vorderen Glasberg** (an der **Mösermühle**) können **Sonntag** **Rastanien** gelesen werden **gegen 20 Pf.**

**Kleiner Saal** für **Vertrine** und **Gesellschaft** ist noch für einige Tage in der Woche frei. **Ernst**, **Rehauration „Königsalle“**, **Waulbrunnstraße 8.**

**Bereinslokal** zu vergeben, vollständig **neu renovirt.** **Rheinischer Hof**, **Ecke** **Neu** und **Wauergasse.**

**In Verwaltung** werden einige Häuser genommen. **Offerten erbeten** unter **J. 1** an den Tagbl.-Verlag.

**Junge Servierfrau** empfiehlt sich bei **Gesellsch.** **Abrehtstraße 25, 3.**

**Junger Mann** mit **lotter Handchrift**, guter **Rechner** und **Zeichner**, sucht in d. **Abendstunden** **Beschäftigung**, **bevorz. Bau-Bureau.** **Offerten** unter **A. 6** an den Tagbl.-Verlag.

**Ehrf. Kaufmann**, **L. J. im Ausl.**, empf. sich zum **Beitragen** von **Büchern**, **dopp. u. eigf. Buchf.**, **Corresp.**, **Vertr.**, **Heberl.**, **a. franz.**, **engl.**, **russ.** u. **dgl.** **Offerten** unter **H. 5** an den Tagbl.-Verlag.

**Beschäftigung** im **Adressenschreiben**, **Copieren** u. d. **mühtge** **Bergütung** gesucht. **Gest. Anerb.** unter **S. 3** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

**Messerpubmaschinen**, wie alle **Haushaltungsmaschinen** reparirt **schnell** **P. H. Krämer**, **Webergasse 3, Hof** rechts.

**Ja. Fog-Zerrier-Gund und Gündin** in nachweisbar gute Hände zu verkaufen Rheinbildstraße 7.  
 Derrnl. n. Wok u. Ren. Größe Korfr. 30, 1.  
 Haus-, Straßen- u. Kinderkleider werd. schön und billig angefertigt Dorfstraße 4, Stb. 1 r.  
**Monogramme** f. Leber, u. Bunt- u. Gold-Änderl. in s. h. u. bill. bei Karlsrufer 1, 3 L.  
**Weiß-, Bunt- u. Goldfärberei** wird angefertigt Saalgasse 8, Bart.  
 Weiß-, Bunt- und Goldfärbereien, sowie Aufzeichnen von Monogrammen werden schön und billig besorgt Museumstraße 4, 4.  
**Steppdecken** werden nach den neuesten Mustern u. zu billigen Preisen angefertigt, sowie Wolle geschlumpft. Näh. Michels, 7, Nordl. 3062  
 W. Büglerin f. Kund. l. u. a. d. Dame, auch wird Nähte zum Waschen angen. Beifr. 12, 2.  
**Aufs Land** in Wäldchen zum Waschen und Baden in s. h. u. bill. im Taabl.-Verlag. Ra  
**Geübte Friseurin** u. nach ein. Damen an. Derderstr. 26, Stb. 1.  
**Damen-Frisier** wird gründlich gelehrt.  
**F. Hehauf**, Damen-Frisier, Weberstraße 50, 2.  
**Junge gef. Frau** wünscht ein Kind zu stiften. Albrechtstraße 21.  
 Kind wird in liebevoller Pflege angenommen. Näh. im Taabl.-Verlag. Rx  
 Gelunbe Frau sucht ein Kind mitzuküßen. Zu erfragen im Taabl.-Verlag. Ra  
 Wer verhilft einem talentvollen Fräulein zur Ausbildung des Schauspiels? Offerten unter A. 4 an den Taabl.-Verlag.

**Geld-Darlehen**  
 erhalten Personen jeden Standes (auch Damen) von 400 Kronen aufwärts zu 5-6 % bei kleiner 1/2-jähriger Ratenszahlung. Intabular-Credite mit und ohne Amortisation. Discrete Vermittlungen jeder Art durch **L. Goldschmidt**, Bubachstr. 5, Saalgaasse 5. (Retourmarke erbeten)  
**Darlehen** vergibt **Wiener, Berlin, Friedrichsstraße 87, Rückporto.** F 53  
 Suche 5000 Mk. gep. Verpändung u. Police über Mobiliar im 3-fachen Wert. Offerten sub **K. C. 604** an den Taabl.-Verlag.

**Wer leiht**  
 einem verh. Mann, der augenblicklich in Geldverlegenheit ist, 500 Mark g. doppelte Sicherheit? Rücks. u. kurzer Zeit. Ausser dem schuldigen Dank ist er gern bereit, Demjenigen diese edle That zu vergelten. St. Verchwirgenheit erb. Offerten erb. unter **D. 5** an den Taabl.-Verlag.

**Wer hilft**  
 einer achth. Person, welche Analasid gehabt, aus der Noth? Gef. Adressen unter **G. P. 50** hauptpostlagernd.

**Three beautiful american ladies,**  
 who wish to have a jolly time in Düsseldorf, ask some Gentlemen take them there. The ladies pay all expenses. Answer with letter and name. Discretion. Violetta. Gefällige Offerten unter **D. 2** an den Taabl.-Verlag.

**Heirath.**  
 Stattlicher Herr (Oberleutnant), 36 J., mit gutem Charakter, latb., sucht hübsche Dame (junge Wittwe nicht ausgeschlossen) mit Vermögen zwecks Heirath. Discretion Ehrensache. Briefe, möglichen mit Bild, unter **V. 5** an den Taabl.-Verlag.

**Vermietungen**  
 Geschäftslokale etc.

**Als Bureau, feines Lager oder Magazin**  
 sind zwei sehr große helle Räume, für sich abzuschließen, sep. Eingang, im Hinterbau, sofort zu vermieten. Gas u. Elektricität vorhanden. Friedrichstraße 38. 5946

**Ein schöner Laden**  
 zu vermieten Hotel Ried, Kranaplatz. 5852

**Saladen**  
 Langgasse und Goldgasse 23 zu verm.

Al. Laden mit 2-Zimmer-Wohnung auf gleich oder später zu vermieten. Näheres von 1-8 Uhr Frankenstraße 2, 1. 5745

**Wohnungen.**

**Adelheidstraße 101, 8. St.,** eleg. Wohnung, 7 Zimmer, Schrankzimmer x., mit allem Comfort zu verm. Eigenh. 2. St. 5890  
**Bismarckring 6, 1. St.,** 4-Zimmer-Wohnung mit Bad, 2 Mansarden, 2 Keller, sof. zu verm. Näheres Barterre. 5814  
**Saulbrunnstraße 8 II.** Wohnung, 2 Zim., Küche u. Keller (Seitenb.), auf 1. Nov. zu verm. 2. Etage, 4 große  
**Mühlgasse 13,** 2 Zim., Küche u. Zubehör zu verm. Näh. bei **J. Haub.** 5940  
**Platterstr. 24** 1 Zimmer, Küche u. Keller f. H. Fam. auf 1. November zu vermieten.  
**Schwalbacherstr. 7** Wohnung zu verm., best. a. 1 Zimmer, Küche u. Keller. Näh. Wdh. 1. Etage.  
**Zaunusstr. 4, 2. St.,** Wohnung, 6 Zimmer, Badzimmer, Küche, zwei Kellern, event. Fronttische (6 Zimmer) dazu, auf 1. Nov. zu vermieten. Näheres Hotel Bloß, Vormittags. 5769  
**Zimmermannstraße 5** 1 Zimmer und Küche  
 der **L. November** zu vermieten.

Schöne 3-Zimmer-Wohnung mit Zubeh. bis April zu verm. Näh. Dellmündstraße 48, im Laden. Elegante 7-Zimmer-Wohnung, 1. St., zu 2000 Mk. zu vermieten. Näh. Taabl.-Verlag. 5842 Cv

**Möblierte Wohnungen.**  
**In Villa, Aurlage,** sind schön möblierte Wohnungen mit und ohne Küche über Winter sehr billig zu vermieten **Abeggstraße 2.**

**Abeggstraße 6, Villa Martha,** nahe dem Kurhaus, gut möblierte Wohnung, drei bis acht Zimmer mit oder ohne Küche, preiswerth zu vermieten.

**Villa Nadine, 14 Franz-Albstr. 14,** ebene geschützte sonnige Lage, im Nerothal gelegen, über Winter zwei herrschaftliche Etagen mit Küche möbliert oder auch unmöbliert Villa zu vermieten.

**Zaunusstraße 22** abgesehlt. gut möbl. 1. od. 2. Etage, 6 Zim., Küche, Speisekammer, Bad x. zu vermieten.  
**Wilhelmstraße 24** möbl. Wohnung, 1. und 2. Et., 5-7 Zimmer, event. mit Küche oder Pension, zu vermieten. 5845

**Al. elegant möblierte Villa,** ev. Etage, in bester u. gesund. Lage, mit oder ohne Pension abzugeben. Näh. im Taabl.-Verl. Qv  
**Möblierte Wohnung (Kur-Viertel),** gegenüber den Kuranlagen, best. aus 9 Zimmern, Bad und allem Zubehör, ganz oder getheilt, ev. mit Küche oder Pension, für d. Winter zu 350 Mk. p. Mt. Gef. Offerten u. **M. 2** an den Taabl.-Verlag.  
 Möblierte 6-Zimmer-Wohnung mit Küche zu verm. für 200 Mk. Näh. im Taabl.-Verlag. 5841 Dr

**Möblierte Zimmer und möblierte Mansarden, Schlafstellen etc.**

**Adelheidstr. 22, 1. etg.** m. Wohn- u. Schl.-z. u. verm.  
**Adelheidstr. 45, 2. etg.** möbl. Zim. zu verm.  
**Adelheidstr. 10a, Part., 1. etg.** ein j. Mann Theil an einem möbl. Zimmer mit Kof. haben.  
**Adolfstraße 18, Dachpartie,** gut möbl. Salon und Schlafzimmer sofort billig zu vermieten.  
**Adolfstraße 8, Grth. B.,** sch. möbl. Zim. z. verm.  
**Adolfstraße 5, 1. etg.** möbl. Zimmer zu verm.  
**Adolfstraße 6, 1. etg.** sch. möbl. Zim. zu verm.  
**Adolfstraße 23, 1. etg.** (Abd. steiler), hübsch möbl. Wohn- u. Schlafzimmer an best. Herrn zu verm.  
**Adolfstraße 28, 1. r.** möbl. Zimmer zu verm.  
**Adolfstraße 28, 3. etg.** fein möbl. Zimmer zu verm.  
**Adolfstraße 31, 2. etg.** frdl. möbl. Z., 1 u. 2 Z. mit und ohne Pension so sofort zu vermieten.  
**Adolfstraße 34, 3. l.** möbl. Z. 20 Mt. mit K.  
**Adolfstraße 37, 2. l.** erh. ein r. Arb. z. u. S.  
**Adolfstraße 37, Stb. 1.** erh. r. Arb. z. u. S.  
**Vertramstraße 6, 2. r.** möbl. Z. mit Pens. zu verm.  
**Vertramstraße 6, 2. St. r.,** gut möbl. Zimmer an best. soliden Herrn zu vermieten.  
**Bismarckring 1, Cigarrenladen,** gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.  
**Bleichstr. 2, 2. etg.** junger Mann Kof. u. Logis.  
**Bleichstr. 18, 1. r.,** gut möbliertes Zimmer mit einem und zwei Betten zu vermieten.  
**Bleichstraße 23, 1. l.** möbl. Zimmer zu verm.  
**Bleichstr. 23, 1. l.** erh. anst. Mädchen Schlafz.  
**Bleichstraße 33, Stb. 1 r.,** best. Schlafz. zu v.  
**Bleichstr. 14, 3. l.,** möbl. Z. m. R. 15 Mt. m. S.  
**Dohheimerstr. 24, Bdd.,** frdl. möbl. Zim. zu v.  
**Dohheimerstraße 24, Part.,** ein großes möbl. Zimmer mit 2 Betten zu verm.  
**Dohheimerstr. 26, 2. l.,** möbl. Zim. zu verm.  
**Dohheimerstr. 30a, 2. l.,** sch. möbl. Zim. z. v.  
**Frankestr. 10, 1. l.,** schön möbl. Zim. zu verm.  
**Friedrichstr. 3, Wdh. 1, 1. e. j. M. R. u. S. e.**  
**Friedrichstr. 14, 2. r.,** erh. ja. R. sch. Vog.  
**Friedrichstr. 23, 2. l.,** einf. möbl. Z. f. 15 Mt.  
**Friedrichstr. 29, 8. St.,** ein möbl. Zimmer z. v.  
**Friedrichstr. 43, 2. l.,** möbl. Z. mit B. an verm.  
**Friedrichstr. 50, 2. r.,** g. m. R. m. o. o. B. z. v.  
**Geisbergstr. 24** Wohn- u. Schlafz. gleich zu v.  
**Goethestraße 18, Ecke Moritzstr., 2. St. r.,** ein gut möbl. Zimmer zu vermieten.  
**Goldgasse 8** kann reinl. Arb. Schlafstelle erhalt.  
**Goldgasse 13** m. Zimmer mit Ofen zu verm.  
**Goldgasse 16, 1. St.,** hübsch möbl. Zimmer zu vermieten. Anzusehen bis 1 Uhr.  
**Goldgasse 16, 1. St.,** schöne möbl. Mansarde an ruhige Person zu vermieten.  
**Goldgasse 18, 1. r. (Ecke Langgasse),** sch. möbl. Zimmer zu verm. Näh. Marktstr. 26, Cig.-Lab.  
**Helenestr. 13, 2. St.,** möbl. Z. an ein. Herrn.  
**Helmundstr. 15, 2. etg.** möbl. Zimmer zu verm.  
**Helmundstr. 15** findet reinl. Arbeiter Schlafz.  
**Helmundstr. 52, Bdd. 1.** erh. r. Arb. z. u. S.  
**Hermannstr. 20, 3. l.,** schön möbl. Zim. zu verm.  
**Hermannstr. 24, 2. etg.** ja. anst. M. R. u. S.  
**Hirschgraben 6, 3. r.,** möbl. Zimmer zu verm.  
**Hirschgraben 26, 3. l.,** möbl. Mans. a. anst. H.  
**Jahnstr. 1, 2. etg.** m. Zim. m. 1 o. 2 B. zu verm.  
**Karlstraße 1, 1. St.,** schön möbliertes Zimmer sofort billig zu vermieten.  
**Karlstraße 6, Part.,** ein hübsch möbl. Z. zu v.  
**Karlstr. 23, 2. r.,** schön möbl. Zimmer sof. zu v.  
**Karlstraße 37, 2. St. l.,** sch. möbl. Zimmer mit 1 oder 2 Betten und Schreibt. zu vermieten.  
**Karlstraße 37, 2. St. l.,** einf. möbl. Zimmer an zwei anständigen Handwerker zu vermieten.  
**Kirchgasse 11, 1. r.,** sehr gut möbl. Zimmer an einen best. Herrn zu vermieten.  
**Kirchgasse 11, 2. links,** schön möbl. Zim. z. v.  
**Kirchgasse 36, 2.** erhält ein reigl. Arbeiter Schlafz.  
**Kirchgasse 58, 3. l.,** möbl. Z. an anst. Fr. z. v.  
**Langgasse 48, 2. Etage,** Nähe des Kochbrunnens, schön möbl. Zimmer, separat.  
**Luisenplatz 2, 2. Etage, großes, schön möbliertes Zimmer** an besseren Herrn zu vermieten.  
**Marktstr. 11, 2. möbl. Z. mit 1 od. 2 B. frei.**  
**Marktstraße 12, Stb. B.,** ein ungenutztes möbl. Zimmer mit sep. Eingang sofort zu vermieten.  
**Marktstraße 20** neu möbl. Zimmer zu v. 5881  
**Plauerstraße 17, 2. schön möbl. Zim. (15 Mt.).**  
**Marktstr. 39, Wdh. 3 r.,** erh. r. Arb. Schlafz.

**Müllerstraße 9, 1,** ruhige, feine Lage, eleg. möbl. Salon u. Schlafz., event. einzel. Zimmer preisw. zu vermieten.  
**Nerostr. 3, 2. r. u. S. m. 3. mit 1-2 B. zu v.**

**Nerostr. 15, 1. möbl. Zim. m. u. o. Pens. zu v.**  
**Nerostraße 21, b. Osterloh,** erhält ein Schuwmacher schönes Schlafz. umloft.  
**Nerostr. 22, 1. sch. möbl. Z. a. anst. Fr. z. v.**  
**Nerostraße 24, Seitenb.,** erhält ein ordentl. Mann oder Mädchen sch. Schlafstelle.  
**Oranienstr. 2, 1. schön möbl. Zimmer mit Pension.** Zu erfragen Barterre.  
**Oranienstraße 24, 1. zwei fein möbl. Zimmer** (ein oder zwei Betten) sofort zu vermieten.  
**Oranienstraße 27, 2. l.,** möbliertes Wohn- und Schlafzimmer zu vermieten.  
**Oranienstr. 27, 3. St.,** f. ein Arbeiter Schlafz.  
**Oranienstr. 36, Stb. 1,** schön möbl. Zim. zu v.  
**Philippstraße 4, 1. behaglich möbl. großes Zimmer** in freier sonniger Lage bei einz. Dame dauernd preiswerth zu vermieten.  
**Philippstraße 41, 1. schön möbl. Zim.** f. Lehrer od. Beamten.  
**Platterstraße 20, 2. Stad links,** ein schön möbliertes Zimmer mit zwei Betten an zwei Geschäftsfräulein zu vermieten.  
**Querstraße 1, 2. St.,** möbl. Wohn- und Schlafz. (Südseite) frei geworden.  
**Röderallee 22, 1. möbl. Zim. m. od. o. Pianino.**  
**Röderberg 3, 2. l.,** schön möbl. Zimmer zu verm.  
**Röderberg 3, Stb. 2,** erh. j. f. R. Kof. u. S.  
**Röderberg 39, 1. frdl. m. Z. (1-2 B.) zu v.**  
**Saalgasse 24, 2. l.,** möbl. Zimmer m. 1 o. 2 B.  
**Schachtstraße 11, 2. etg.,** einf. möbl. Zim. zu verm.  
**Scharnhorststr. 14, 2. l.,** o. möbl. Z. zu v.  
**Scharnhorststr. 14, 2. l. r.,** erh. j. anst. B. Vog.  
**Scharnhorststr. 17, 2. l.,** zwei neu m. Z. zu v.  
**Scharnhorststr. 20, 1. r.,** Mans. m. o. o. Wdh.  
**Schulberg 15, 3. 1. r.,** erh. r. Arbeiter sch. Vog.  
**Schwalbacherstr. 13, 3. r.,** sch. möbl. Z. zu verm.  
**Schwalbacherstr. 17, 2. 1. a. j. o. m. Z. erh.**  
**Schwalbacherstraße 25, Mittelb. l. 3. St.,** erh. zwei reichliche Arbeiter Wohnung.  
**Schwalbacherstr. 28, 2. l.,** möbl. Zim. zu verm.  
**Schwalbacherstraße 63, 1. Tr.,** möbl. Zimmer.  
**Al. Schwalbacherstr. 5, 2. erh. o. Arb. z. u. S.**  
**Sedanstr. 2, 1. l.,** ein r. erh. möbl. Z. zu verm.  
**Seebodenstr. 6, Hoop. l.,** sch. möbl. Z. zu verm.  
**Seingasse 35** ist ein möbl. Dachhäuschen zu verm.  
**Walramstr. 9, Part.,** möbl. Zim. sof. zu verm.  
**Walramstr. 13, 1. l.,** einf. möbl. Z. bill. zu verm.  
**Walramstr. 21, 1. l.,** erh. ein r. Arb. sch. Vog.  
**Weißstraße 15, 2. möbl. Zimmer** zu verm.  
**Weißstr. 8, 1. r.,** möbl. Zimmer zu verm.  
**Weißstr. 22, 1. r.,** möbl. Z. m. 1-2 B. z. v.  
**Weißstr. 26, 2. sch. möbl. Z. a. 1. Nov. zu v.**  
**Weißstr. 45, 2. etg. ar. m. Z. (2 B.) b. a. v.**  
**Yorkstraße 3, Part. rechts,** freundlich möbl. Zimmer an besseren Herrn zu vermieten.  
**Yorkstraße 9, 1. l.,** möbl. Barterzimmer zu verm.  
**Zimmermannstr. 6, 1. l.,** sch. m. B. z. u. verm.  
**Zimmermannstr. 8, Grth. B. r.,** sch. möbl. Z. möbl. Zimmer mit und ohne Pension bill. z. v.  
**Weber, Gneisenaustraße 14.**  
 Ein möbl. schönes Zimmer, fr. Aussicht nach dem Walde, zu verm. Näh. **Kellerstraße 22, 2.**  
 Ein möbliertes Zimmer mit 2 Betten zu verm. Näh. **Röderberg 39, 2. St.**

**Für die Wintermonate**  
 elegant möblierte große Zimmer (Südseite) billig zu vermieten. Näh. Weberstraße 8, 1.  
**Gut möbl. Wohn- u. Schlafzimmer** sofort billig zu vermieten. Näh. im Taabl.-Verlag. Ra  
 Einfach möbl. Zimmer an anst. Fr. l. mit od. ohne Pension sofort zu v. Näh. Taabl.-Verlag. Rr  
**Elegantest möblierte Wohn- und Schlafzimmer** an feinen Herrn oder Dame zu verm. Gerichtsstraße 7, 1.

**Leere Zimmer, Mansarden, Kammern.**  
**Helenestr. 1, 2. leeres Zimmer,** sep. Eing., an ein. Person zu verm. Näh. Part. l.  
**Philippstraße 2, 3. ein propres Zimmer** bei kinderl. Ehepaar mit oder ohne Pension zu verm. Eine schöne große Mansarde mit 2 Betten zu vermieten. Näh. Friedrichstr. 8, 2. 8. St. links.

**Kemisen, Stallungen, Scheunen, Keller etc.**  
**Weinkeller**  
 zu vermieten Wilhelmstraße 54. 5888

**Mietthaus**  
 Zur Vereinfachung des geschäftlichen Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, alle unter dieser Rubrik uns zu überweisenden Anzeigen bei Aufgabe gleich zu bezahlen.  
 Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

**Leere Zimmer, Mansarden, Kammern.**  
**Helenestr. 1, 2. leeres Zimmer,** sep. Eing., an ein. Person zu verm. Näh. Part. l.  
**Philippstraße 2, 3. ein propres Zimmer** bei kinderl. Ehepaar mit oder ohne Pension zu verm. Eine schöne große Mansarde mit 2 Betten zu vermieten. Näh. Friedrichstr. 8, 2. 8. St. links.

**Kemisen, Stallungen, Scheunen, Keller etc.**  
**Weinkeller**  
 zu vermieten Wilhelmstraße 54. 5888

**Das Wohnungsanweis-Bureau Lion & Cie.,**  
 Schillerplatz 1 - Telephon 708.  
 empfiehlt sich den Mietern zur kostenfreien Beschaffung von möblierten und unmöblierten Pflanz- und Stagenwohnungen Geschäftslokale - möblierten Zimmern, sowie zur Vermittlung von Immobilien-Geschäften und hypothekarischen Geldanlagen.

**Mietthaus**  
 Zur Vereinfachung des geschäftlichen Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, alle unter dieser Rubrik uns zu überweisenden Anzeigen bei Aufgabe gleich zu bezahlen.  
 Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

**Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.**

**Leere Zimmer, Mansarden, Kammern.**  
**Helenestr. 1, 2. leeres Zimmer,** sep. Eing., an ein. Person zu verm. Näh. Part. l.  
**Philippstraße 2, 3. ein propres Zimmer** bei kinderl. Ehepaar mit oder ohne Pension zu verm. Eine schöne große Mansarde mit 2 Betten zu vermieten. Näh. Friedrichstr. 8, 2. 8. St. links.

**Kemisen, Stallungen, Scheunen, Keller etc.**  
**Weinkeller**  
 zu vermieten Wilhelmstraße 54. 5888

**Mietthaus**  
 Zur Vereinfachung des geschäftlichen Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, alle unter dieser Rubrik uns zu überweisenden Anzeigen bei Aufgabe gleich zu bezahlen.  
 Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

**Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.**

**Leere Zimmer, Mansarden, Kammern.**  
**Helenestr. 1, 2. leeres Zimmer,** sep. Eing., an ein. Person zu verm. Näh. Part. l.  
**Philippstraße 2, 3. ein propres Zimmer** bei kinderl. Ehepaar mit oder ohne Pension zu verm. Eine schöne große Mansarde mit 2 Betten zu vermieten. Näh. Friedrichstr. 8, 2. 8. St. links.

**Kemisen, Stallungen, Scheunen, Keller etc.**  
**Weinkeller**  
 zu vermieten Wilhelmstraße 54. 5888

**Mietthaus**  
 Zur Vereinfachung des geschäftlichen Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, alle unter dieser Rubrik uns zu überweisenden Anzeigen bei Aufgabe gleich zu bezahlen.  
 Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

**Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.**

**Leere Zimmer, Mansarden, Kammern.**  
**Helenestr. 1, 2. leeres Zimmer,** sep. Eing., an ein. Person zu verm. Näh. Part. l.  
**Philippstraße 2, 3. ein propres Zimmer** bei kinderl. Ehepaar mit oder ohne Pension zu verm. Eine schöne große Mansarde mit 2 Betten zu vermieten. Näh. Friedrichstr. 8, 2. 8. St. links.

**Kemisen, Stallungen, Scheunen, Keller etc.**  
**Weinkeller**  
 zu vermieten Wilhelmstraße 54. 5888

Bier- bis 5-Zimmer-Wohnung, Wiesbadener Umgeb. ob. Nachbarort, 7-900 Mk., möglichst im Garten od. frei geleg., f. Januar od. früher gef. Offerten unter **K. 4** postlagernd Wiesbaden.

Ruhiges Ehepaar sucht in nur gesunder Lage 3-4-Zimmer-Wohnung, Jan. oder Apr., in od. bei Wiesbaden. Offerten an **Weber, Mainz, Marktstr. 30.**

**Suche** 3-4-Zimmer-Wohnung, 1. St., Nähe Kochbrunnen oder Bahnhof, bis 1. November. Offerten unter **T. 2** an den Taabl.-Verlag.

**Elegant möbl. Etage,**  
 3 bis 5 Zimmer und Küche, für Dezember bis Mitte April von älterem Ehepaar gesucht. Gegen Almindenstr., Partstr., schöne Aussicht, Dambachtal, Kapellenstr., Neroberg, oberes Nerothal. Offerten mit Preisangabe unter **P. 1** an den Taabl.-Verlag.

Wer sofort gesucht 2-3-Zimmer-Wohn. Göt. Moonstraße 22.

**Für eine junge Dame** wird ein hübsch möbliertes geräumiges Zimmer in guter Lage zum 1. Nov. gesucht. Ausführliche Offerten mit genauer Preisangabe unter **J. 1** an den Taabl.-Verlag.

**Schön möbliertes großes Zimmer** in besserem Hause u. jungem Kaufmann für dauernd zu mieten gesucht. Dambachtal, Kapellenstr., Taunusstraße bevorz. Offerten mit Preisangabe unter **A. 5** an den Taabl.-Verlag erbeten.

In anst. Hause wird für Dame einf. Zimmer mit Frühstück, ev. m. ganzer Pension, für mehrere Wochen gesucht. Offerten unter **Monte** postlagernd Berliner Hof.

Gesucht für längere Zeit 1-2 leere Zimmer zum Einrichten von Möbeln. Off. mit Preisangabe unter **C. 4** an den Taabl.-Verlag.

Ein Laden mit Wohnung sofort gesucht mitten der Stadt. Offerten mit Preisangabe unter **Z. 2** an den Taabl.-Verlag.

Stallung für 1-2 Pferde nebst Zubehör, Nähe Sedanplatz, gef. Näh. Frankenstraße 8, 1.

**Verpachtungen**  
 Zur Vereinfachung des geschäftlichen Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, alle unter dieser Rubrik uns zu überweisenden Anzeigen bei Aufgabe gleich zu bezahlen.  
 Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

**Ufer,** 2 Morg. groß, im Zukamm an fertiger Straße, zu verpachten, auch für Gärtner od. Lagerplatz geeignet. Wasser und Gasleitung vorhanden. Näheres Sonnenberg, Wiesbadenerstraße 20, 1.

**Fremden-Pension**  
 Zur Vereinfachung des geschäftlichen Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, alle unter dieser Rubrik uns zu überweisenden Anzeigen bei Aufgabe gleich zu bezahlen.  
 Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

**Villa Roos-Rupprecht, Sonnenberg, bergstr. 12,**  
 Möbl. sehr schöne Vel-Etage preiswerth zu verm.

**Kapellenstr. 14, 1,**  
 Salon und Schlafzimmer mit guter Pension, monatlich 120 Mk.

**Angenehmes Heim mit guter Pension**  
 finden Herren oder Damen in geb. Familie. Luisenstraße 12, 2. Etage.  
 Eleg. möbl. Sal. u. Schlafz., low. einzl. Zim. m. auch ohne Pension Luisenstraße 24, 1.  
 Eleg. möbl. Zimmer sof. an bess. Herrn zu vermieten. Für talas svenska! Rheinstr. 52, 1.

**Villa Roos-Rupprecht, Sonnenbergerstraße 12.**  
 Fein möbl. Schlafz. mit u. ohne Pens. preiswerth.  
 Ein Schüler findet sehr gute Pension Sedanplatz 1, Vel-Etage.

**Kleine Wilhelmstr. 5, Part.,** zwischen Rheinstraße u. Bismarck-Denkmal, schön möbl. Zimmer frei mit u. ohne Pension.

Zu vermieten von Mitte Oktober bis April in feinem Hause, 1. Etage, Aurlage,  
**eleg. möbl. Zimmer**  
 im Preise von 25, 30, 40, 50, 55 Mk. pro Mon., lehreres hochlegant. Herrenzimmer mit großem Schreibtisch und Bücherkrant. Offerten erbeten unter **Z. 3** an den Taabl.-Verlag.

**Junge Französin,**  
 Belgierin oder franz. Schweizerin, die Deutsch lernen will, findet in guter Familie kostenfreie familiäre Aufnahme; sie soll einem jungen gebildeten 17-jährigen Mädchen Gelegenheit zur franz. Conversation geben. Adressen sub **R. 1** an den Taabl.-Verlag.

**Norddeutsche Küche.**  
 Privat-Mittagstisch!  
 Fein bürgerl. Küche, Preis 1 Mk. Bossere Theilnehmer gesucht. **Bär talas svenska, Frau v. Aram, Rheinstrasse 52, 1.**

Unterricht

Zur Vereinfachung des geschäftlichen Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, alle unter dieser Rubrik uns zu überweisenden Anzeigen bei Aufgabe gleich zu bezahlen.

Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

Wiesbadener Höhere Privatschule mit kl. Pensionat,

Adelheidstrasse 50.

Sexta-Unterssekunda einschl. Staatl. genehm. und unter staatl. Aufsicht. Vorbereitung nach staatl. Lehrplänen für die entsprechenden Klassen der höheren Schulen (Gymn., Realgymn. u. Ober-Realsschule), sowie zur Prüfung für Einjährig-Freiwillige. Anmeldungen nehme ich täglich (außer an Sonn- und Feiertagen) bis zum Freitag, den 3. Okt., und dann wieder von Donnerstag, den 9. Okt., an von 11 bis 12 Uhr entgegen. Ich bitte, das letzte Schulzeugnis, sowie Impf- und Geburtschein mitbringen zu wollen. 8978

NB. Die Reifeprüfung für Einjähr.-Freiwillige wird an der Anstalt selbst abgelegt. Der Unterricht beginnt wieder Donnerstag, den 16. Oktober 1902.

C. Faber, Hofrath.

Berlitz School Sprachlehr-Institut für Erwachsene. Rheinstrasse 18, Part.

Unterricht in sämtlichen Wsch., Arbeitstund., Berl. Vorbereitung auf alle Klassen u. Gymnasia! Worte, haatl. gebr. Oberlehrer, Luisenstr. 43.

Englischen Unterricht

von Engländer oder Engländerin. Gebl. Offerten an: Breisung, an A. Müller, Al. Barackstr. 11, B. Wer erteilt einem 9-jährigen Mädchen Anfangs-Unterricht (Elementarfach)? Offerten unter W. 2 an den Tagbl.-Verlag.

Arbeitsstunden und Nachhilfe

in allen Fächern. Täglich 2 Stunden. Näheres Dorfstr. 40, 2 I.

English lady offers walking lessons in exchange for German: two afternoons weekly. Off. N. 4 Tagbl.-Verlag.

Engländerin wird Stunden geben f. Zimmer und Frühlbad. Dorfstr. 11.

English Lessons, Conversation, Grammar, Literature, Conversation circles arranged. Off. L. 4 Tagbl.-Verlag.

Französisch, Engl. erth. abad. gebr. Lehrerin 4. mäh. Preis. 10 Jahre i. Ausl. Strifstr. 14a, 3.

Franzöf. Convers.-Stunden

gibt eine Franzöfin. Kinder u. j. Damen bezogr. Off. unter W. 24. 705 an den Tagbl.-Verlag.

Français, instruit, Bachelier-es-lettres, donne leçons de conversation et de grammaire françaises. Off. unter V. 3 an den Tagbl.-Verl.

Schönshreibkurse für Damen.

Am 20., 22. und 23. d. M. beginnt ein neuer Schönshreibkursus, speziell für Damen, in der bekannten Rhein.-Westf. Handelslehreanstalt von E. Schreiber, Rheinstraße 103, worauf wir hiermit besonders aufmerksam machen. Die in ganz Deutschland, sowie auch im Auslande bekannte Schreiber'sche Methode zur Erlangung einer schönen, geläufigen Handschrift hat auch in Wiesbaden sehr gute Erfolge zu verzeichnen, deren bester Beweis die große Frequenz vor genannter Lehranstalt ist. Zahlreiche Schülerfolge von hiesigen Schülern liegen in dem Bureau der Lehranstalt Interessenten zur Einsicht offen und muß konstatiert werden, daß die übernommene Garantie für Erlangung einer schönen Handschrift strikte eingehalten wurde. 9869

Richard Wetz, Kapellmeister.

Unterricht im elementaren und höheren Clavierspiel, Harmonielehre, Contrapunkt, Canon und Fuge, Formenlehre, Analyse von Tonwerken, Instrumentationslehre, Parthien-Studium. Anmeldungen schriftlich o. mündlich Friedrichstr. 18, 2. Sprechst. 11-1.

Schönshreib-Kurse für Damen.

Am 20., 22. und 23. d. M. Beginn neuer Schönshreibkurse in Tag- und Abendstunden unter persönlicher Leitung von Frau E. Schreiber. Erfolg garantiert. Schülerinnen u. Angestellte Preisermäßigung. Schreibersfolg.

Dies ist meine Schrift von dem Unterricht Köln, den 10. 5. 98 E. Thelen

Dies ist meine Schrift nach 10. Termin. Eberhard Müllers Köln, den 11. 6. 1899 Ellen Thelen

Vorstehende Schriftprobe ist amtlich beglaubigt und kann das Original derselben, nebst Schreiberfolgen hiesiger Schüler, von Interessenten bei mir eingesehen werden.

Unterricht in einf. und doppelter Buchführung, Buchstehere, kaufm. Rechnen, Controprogr. Correspondenz, Stenographie, Maschinenschreiben etc., sowie in franz. und engl. Sprache und Correspondenz. Sämtliche Kurse haben unbegrenzte Stundenzahl. Auf Wunsch Privatunterricht. Rhein.-Westf. Handelslehreanstalt Dir. E. Schreiber, Rheinstraße 103, 1, an der Ringstraße.

Mal-Unterricht.

Lehrerin an Schule hat noch Stunden frei. Näheres Adelheidstrasse 56, 8.

Gründlichen

Gesangunterricht

ertheilt

Georgine Thomas, Concertsängerin, Bleichstrasse 18, 1.

Nach mehr. Tätigkeits in Holl. u. Engl. habe ich mich hier als Clavierlehrerin niedergelassen. Empfehle mich zur Begleitung bei Gesang - Entwürfen etc.

Elise Reuter, Scharnhorststr. 14, 1. Et. l.

Kochkursus

für j. Damen. Anmeldung von 9-4 Uhr an Frä. Staud. früher Kochlehrerin d. Schule d. Bat. Fr.-Bereins in Berlin. Schülerinnen f. auch Pension im Haushaltungs-Pensionat der Obioen. Villa Stillfried, Kalmertweg 8.

Tanz-Kursus für Kinder.

An einem Special-Kursus für Kinder höherer Lehranstalten werden noch Theilnehmer aufgenommen. Unterrichtssaal: Hotel Vogel, Rheinstrasse. Näh. Michelsberg 4. Laden. Julius Bier, Dirigent der Kurhausballe u. Réunions in Bad Kreuznach.

Tanz-Unterricht.

Anmeldungen zu meinem am 22. Oktober im „Deutschen Hof“, Goldgasse 2a, beginnenden Unterricht werden dankend angenommen. Wegberggasse 14, 2.

Ferd. Schiffer, Tanzlehrer.

Verloren Gefunden

Zur Vereinfachung des geschäftlichen Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, alle unter dieser Rubrik uns zu überweisenden Anzeigen bei Aufgabe gleich zu bezahlen.

Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

Meine Brosche mit 8 bunten Steinchen verloren. Gegen Belohnung abzugeben Kapellenstraße 9, 1. Etage.

Verloren kleine Brosche (Halbmond). Abzugeben gegen Belohnung Adelheidstraße 98, 2.

Verloren

oder verkauft ein seidener Regenschirm mit silbernem Griff u. einfarbigem Namen J. Salm. Abzugeben oder einzutauschen gegen einen andern im Gemüseladen bei Fuchs, Moritzstraße 46.

Verloren verl. Abzug a. Del. Roonstr. 17, 7. G. J. Hopf-Zerrier (Inventar) v. 8 T. entl. Wiederbringer Belohnung Adlerstraße 81.

Arbeitsmarkt

Eine Sonder-Ausgabe des „Arbeitsmarkt“ des Wiesbadener Tagblattes erscheint am Abend eines jeden Ausgabestages im Verlag, Langgasse 27, und enthält jedesmal alle Dienststellen- und „Wiesbadener Tagblatt“ zur nächtlichen Nummer an Verkauf, das Stück 5 Hg., von 8 Uhr ab außerdem unentgeltliche Zusendungen. Bei schriftlichen Offerten ersucht es sich, nicht Original-Zeugnisse, sondern deren Kopien beizulegen; für Wiedererlangung etwa beizulegender Original-Zeugnisse oder sonstiger Urkunden übernehmen wir keinerlei Gewähr. - Offerten, welche innerhalb 4 Wochen nicht abgeholt werden sind, werden unentgeltlich vernichtet.

Zur Vereinfachung des geschäftlichen Verkehrs bitten wir unsere geehrten Auftraggeber, alle unter dieser Rubrik uns zu überweisenden Anzeigen bei Aufgabe gleich zu bezahlen.

Der Verlag des Wiesbadener Tagblatts.

Weibliche Personen, die Stellung suchen.

Verkäuflerin gesucht. Carl Neillinger, Ede. Ellenbogenstraße. Zum baldigen Eintritt suche eine gewandte tüchtige Verkäuferin, durchaus erproben in Annahme von Bestellungen und Verkauf, gegen gutes Salair. Es wollen sich nur erste Kräfte melden. Conditorei u. Café Wellenstein, Rheinstraße.

Verkäuflerin sucht Simon Meyer.

Verkäuflerin gef. Wilhelmstr. 44. Wegner. Brauereifundine Verkäuferin gesucht Conditorei Nachenheimer, Spiegelgasse 6. Tüchtiges Ladenmädchen gesucht bei Aug. Boss, Bahnhofstraße 14.

Verkäuferinnen

für Colonialwaren-Brande per 1. November gesucht im Altstadt-Consum, 81 Mepperg. 31.

Eine Verkäuferin

von großer Figur für ein hiesiges Confectionsgeschäft gesucht. Nur Solche, welche in der Branche gelernt, finden Berücksichtigung. Offerten unter M. 5 an den Tagbl.-Verlag. In der Schuhbranche bewanderte anscheinende Verkäuferin gesucht. Off. nebst Photoar. u. Gehaltsangabe unt. P. 5 an den Tagbl.-Verl.

Kocharbeiterinnen

gelucht. F. Gerson, Wilhelmstraße 40.

Mädchen, w. angelehrt, für Damen-Schneiderei sucht sofort Frau Cron, Kirchgasse 47, 1.

Tüchtige Arbeiterinnen gesucht. A. Debus, Damen-Confection, Langgasse 23.

Nähmädchen f. D.-Sch. gef. Jahnstr. 9, G. B. Weihnäherin für dauernd gef. Herberstr. 2, B. gesucht gegen sofort. Vergütung.

J. Steffelbauer, Webergasse 23.

Ein Lehrling mit guter Schulbildung gegen sofortige Vergütung gesucht.

Geschwister Strauss, Bekleidungs- u. Ausstatt.-Geschäft, Webergasse 1.

Lehrfräulein, wenn möglich mit Sprachkenntn., gef. von F. Mackeldey, Wilhelmstr. 48.

Ein Lehrling gegen Vergütung gesucht. Papeterie E. Holstinsky, Al. Barackstraße 8.

Lehrling zum Kleidermachen gesucht. Carola Schmidt, Bärenstr. 7, 8.

Gesucht Fräulein

aus guter Familie zum Erlernen der feineren Küche. Näh. beim Rüdenschel, Pension Brinckmann Louise. Suche Herrschaftsdienstmädchen, bessere Alleins- und Hausmädchen für Herrschaftshäuser. Frau Lang, Stellenvermittlerin.

Köchin

bei gutem Lohn gesucht nach Viebrich. Näheres im Tagbl.-Verlag. F 156 Qx Jüngere Köchin gesucht Wilhelmstraße 54. Gute Zeugnisse erforderlich. Zu melden Vormittags. Eine tüchtige Restaurationsköchin mit guten Zeugnissen sofort gesucht. Hoffmann, „Zum Kaiser Friedrich“, Rerodstraße 85/87.

Selbstständige Köchin mit guten Zeugnissen, die etwas Hausarbeit übernimmt, zum 1. November gesucht Alwinenstraße 6.

Alleinmädchen mit guten Zeugnissen für kleine Familie gesucht Große Purostraße 13, 2.

Mädchen, das feinstädt. locht, auch Hausarbeit verrichtet, gesucht Lammstraße 11, 8. Gehalt für Ende d. M. in fl. f. Pension ein tücht. Hausmädchen Sonnenbergstraße 21.

Mädchenheim, Stellennachweis, Sebanplatz 8, 1, sucht sofort: Besseres Kindermädchen nach Kreuznach, zwei tüchtige Küchenmädchen, 25 M., tüchtige Alleinmädchen, 1. Nov. Köchinnen, Haus- und Alleinmädchen. Diakon Geisser.

Zu finden: Herrsch. (wei Pers.) b. f. gut. Lohn ein besseres, durchaus tücht. gewand. Mädchen gesucht, das selbstst. f. bürgerl. locht u. die Hausarb. gründl. versteht, Wollstraße 16, Part.

Ein braves Mädchen, welches sich im Kochen vervollkommen will, und ein Mädchen f. Hausarbeit gesucht Alwinenstraße 26.

Junges br. Mädchen für 1. Nov. in fl. Haushalt gef. Luxemburgstraße 11, 1 I.

Ein braves fleißiges Dienstmädchen findet gute Stelle Schillerstraße 12, Part. rechts.

Ein Mädchen, das selbstständig gut bürgerlich lochen kann und die Hausarbeit versteht, wird zum 1. November gesucht. Gute Zeugnisse Bedinauna, Bedinastraße 4, Part. Ein hartes Mädchen gesucht. Näh. Bad Nerothal, Zimmer No. 2. Ein Mädchen gesucht Adlerstraße 48.

Ein gutes Kindermädchen, für einen Jungen von 4 Jahren, welches zu nähern kann u. etw. l. Hausarbeit übernimmt, find. Stell. Gustav-Freitagstr. 9. Postf. 9-11 u. 3-5 Uhr. Mädch. v. 2. (14-16 J.) f. gef. Br. Burgstr. 8, 3.

Gesucht tücht. fleiß. Alleinmädchen Rheinstraße 97, 8. Morg. bis 8 Uhr und Abends von 6 1/2 Uhr an vorzutreten. Junges Mädchen aus guter Familie für ff. besseren Haushalt gesucht, wo Gelegenheit Alles zu erlernen (auch tagsüber), Bismarckring 80, 2.

Ein tüchtiges Mädchen gegen guten Lohn gef. gesucht Seerodstraße 28, 3 I.

Besseres Alleinmädchen, nicht zu jung, für 1. November gegen guten Lohn gesucht Kapellenstraße 2, 2.

L. Mädchen v. 15. c. gef. Schwabacherstr. 5, B. Einfaches anständiges Mädchen für Küchenarbeit und ein ebenbürtiges für Zimmerarbeit zum 1. Nov. gef. Meldungen Marktplatz 8, 2.

Mädchen, das selbstst. gut bürgerl. lochen k. u. die Hausarb. v. j. 1. Nov. gef. R. Nicolassstr. 11, 1. Gehalt zum 1. Nov. ein älteres, mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, welches selbstständig lochen k., Bismarckapothek, Bismarckring 29.

Suche zum 1. Nov. ein Dienstmädchen, welches auch bürgerlich lochen kann, gegen hohen Lohn Frankfurterstr. 2, 1, von 1-8 Uhr Mittags.

Ein Mädchen, das lochen kann und Hausarbeit übernimmt, sof. gef. Bismarckring 12, Part. I. Ein reinl. Dienstmädchen wird gesucht. Näh. Herberstraße 12, Part.

Ein zuverlässiges

Alleinmädchen, welches perfect in der Küche ist und alle Hausarbeiten gründlich versteht, wird gegen hohen Lohn auf gleich oder 1. November von älterem Ehepaar gef. Nerothal 69.

Tücht. Mädchen für Haus- u. Küchenarbeit gesucht. Badhaus „Weißes Roth“. Gesucht wird nach Neß ein erprobtes Hausmädchen, perfect im Serviren, Nähen u. Frisieren. Zu melden Luisenstraße 12, 2.

Ein braves tüchtiges Mädchen sofort gesucht Mauritiusstraße 4, 2.

Küchenmädchen gesucht Taunusstraße 15. Tüchtiges fleißiges Mädchen sofort gesucht Restauration Teutonia, Bleichstr. 14.

Ein nettes Mädchen in ff. Haushalt gef. Marktstraße 26, Ginnreihen.

Ein tüchtiges Mädchen, welches lochen kann und Hausarbeit versteht, per 1. November gesucht Näh. Webergasse 89, 2. Et. rechts.

Gef. nettes alt. Kindermädchen nach d. Schweiz zu ein. ff. Kinde, sowie tücht. Haus- u. Alleinmädchen in vorzogl. Stellen bei hohem Lohn, Frau Müller, Stellenvermittlerin, Seerodstr. 4, G.-B.

Ein älteres zuverlässiges Mädchen, welches selbstständig lochen kann, wird sofort oder 1. November gesucht.

Deutscher Hof. Saubere Frau v. 8-9 M. Luisenstraße 34, 1. H. A. Sentleben.

Sofort gesucht junges Mädchen für 1 1/2 Stunden leichte Monatsarb. Seelgasse 26, 1 I.

Monatsmädchen gesucht Scharnhorststr. 28, 2 r. G. br. Monatsfrau f. d. Morgenstunden v. 8-10 gef. Gustav-Abolstraße 10, 1 I.

Frau zum Bekleiden gef. Näh. Roderstr. 41. Solides Mädchen von 7 1/2 bis 2 Uhr oder den ganzen Tag über gef. N. im Tagbl.-Verl. Al

Mädchen für einige Stunden Vormittags gesucht.

F. Gerson, Wilhelmstraße 40. Mädchen Vormittags gesucht Luisenstraße 17, 8 I.

Laufmädchen gegen hohen Lohn per sofort gesucht. Schuhwaarenhaus „Zur Flora“, Langgasse 9. Ein fröhliches Laufmädchen gesucht.

H. Denoël, Webergasse 11. Sd. Laufmädch. sof. gef. Schirmgasse, Langg. 49. Ein sauberes Laufmädchen für Nachmittags sofort gef. Webergasse 12, Corletgeschäft.

Weibliche Personen, die Stellung suchen.

Für e. Schülerin der höh. Mädchenschule, 16 J., wird für 2-3 St. Nachm. Beschäft. bei Kindern gesucht. Off. u. W. 4 an den Tagbl.-Verlag.

English lady seeks post as companion. Adr. N. P. 457

Haasenstein & Vogler A.-G., Wiesbaden, Adolfsallee 7.

J. Mädchen mit gut. Zeugn. sucht Stellung als Comptoiristin oder an die Kasse, Off. unter P. 5 an den Tagbl.-Verlag.

Alt. Haushälterin, w. gut locht, erf., saubert und ehrlich ist, f. sofort leichte Hausarbe Stell. Näh. Dranienstraße 83, Mädchenheim.

Geb. j. Dame a. aut. Familie, musikal., sucht für 1. Nov. Stelle als Wirkschafterin oder Stütze in seinem kinderlosen Hause oder bei eins. alt. Herrn. Offerten sub P. N. postlagernd Viebrich a. Rh. erb. P 158

Einfaches Fräulein, Pfarrer Tochter, sucht ruhigen Aufenthalt in streng christl. Hause bei alt. Ehepaar oder Dame zur Erziehu. und Gesellschaft. Gehalt Nebenlohn. Schriftliche Angebote unter M. 5 an den Tagbl.-Verlag.

Einfaches tücht. Mädchen, prima dreijähr. Ateste, sucht Stelle. Frau Müller, Stellenverm., Seerodstr. 4, Coult. 2.



# Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 488. Abend-Ausgabe.

Samstag, den 18. Oktober.

50. Jahrgang. 1902.

## Traubentrestern.

Donnerstag, den 23. Oktober d. J.,  
Sonntags 12 Uhr, werden im Amtszimmer  
der unterfertigten Stelle, Herrngartenstraße 7  
habier, die während der diesjährigen Ernte  
aus den domänenförmlichen Weinguts-  
bezirken:

Hochheim, Steinberg, Dattenheim,  
Markobrunn, Gräfenberg, Rüdesheim,  
Rauenthal und Elrville

von ergebenden Traubentrestern öffentlich versteigert,  
und zwar nur an Brauntweinbrenner, welche  
die Trestern selbst in der eigenen Brennerei  
zur Brauntweinbereitung verwenden müssen. F 271  
Wiesbaden, den 18. Oktober 1902.

Königliches Domänen-Verwaltungsbüro.



**Bronze-Farben**  
in Gold, Kupfer, Silber,  
Citron, Orange, Grün, Rot,  
Blau, Blau, Blau,  
Transvergold, Doppelgold,  
Citron- und Orangegold,  
Schlagmetall, Alu-  
miniumschlacke und  
Achte franzos.  
Mischung

Kaufen Sie stets am vortheilhaftesten bei  
**August Röhrig & Cie.,**  
Farbwarengeschäft, Marktstraße 6,  
en gros & en détail.  
Telephon No. 2500. 9374

## Nur Goldgasse 17.

Noch ca. 3 Tage verkaufe ich alle noch vor-  
handenen

## Schuhwaren

meines Rainard Schuhlagers zu bedeutend  
ermäßigten Preisen.

Rainard Schuhlager von Ph. Schönfeld.  
NB. Bemerkte, daß alle Schuhwaren nur  
prima Qualitäten sind. 9377

## la Milchner Häringe

per Stück 10 Pf.

Bismarckhäringe, Rollmöpse,  
Brathäringe, russ. Sardinen,  
Sardinen in Öl, Thon à l'hulle,  
Hummer, Nordsee-Krabben,  
Auchovis, Appetitsild, Lachs,  
Kieler Bücklinge und Sprotten  
stets frisch und in vorzüglicher Qualität.

## Otto Blumer,

Adelheidstraße 76, Ecke Schiersteinerstraße.

## Süßer

## Traubenmost.

## Lösch's Weinstuben.

Schellfisch frisch eingetroffen.  
Telefon E. Weber, Luxemburgplatz.  
2246.

Zwetschen per Pfd. 8 Pf.

Ehl. Bülowstraße 7.

Gasthaus zum Engel, Rodbach.  
Täglich süßer Apfelmost. F 156

## Tanz-Lehr-Institut

ersten Ranges

## Julius Bier,

Wiesbaden

(ausgebildet auf der Hochschule für Tanzkunst  
zu Berlin).

Tanz-Unterricht für  
höhere Töchter u. Gymnasiasten

(Nachmittags von 5-7 Uhr).

An meinem demnächst beginnenden  
Gymnastik- u. Tanz-Kursus können  
noch mehrere junge Damen teilnehmen.

Unterrichtslokal:

Hotel Westfälischer Hof,  
Schützenhofstraße.

Einschreibungs-Listen liegen auf im  
Hotel Westfälischer Hof und Reichs-  
berg 4, Laden.

## Julius Bier,

Lehrer

für Gesellschafts- und Kunst-Tänze,  
Direktor der Rudolph-Halle  
und Weimars in Bad Kreuznach.

## Geschäfts-Eröffnung.

Beobere mich ergebenst anzuzeigen, dass ich eine

## Schuhhandlung

40 Albrechtstrasse 40

eröffnet habe. Gestützt auf meine in langjähriger Thätigkeit in obiger Branche gesammelten Fachkenntnisse glaube ich bei gut assortirtem Lager und aufmerksamer Bedienung allen Anforderungen genügen zu können und bitte um geneigten Zuspruch.

Hochachtungsvoll

## Susanne Frank,

seither Verkäuferin der Firma E. Ohly hier.

## Gewerbeschule zu Wiesbaden.

Dienstag, den 21. Oktober, Abends 8 Uhr, beginnt das Wintersemester des für ältere-Lehrlinge und für Gehülfen eingerichteten

## Fachkursus für Schuhmacher.

Schulgeld für Gehülfen 5 Mark, für Lehrlinge frei.

F 428

Der Vorstand.

## Hotel Nonnenhof.

Heute von 6 Uhr ab:

## Gas im Topf m. Klößen

(auch außer dem Hause).

Frischen westfälischen

## Bumpnickel

per Stück 30 Pf. empfiehlt

## Otto Blumer,

Adelheidstraße 76, Ecke Schiersteinerstraße.

empf. bill. K. Ori-  
Zimmerpöbe seifen, Steing. 13,1.

Bestellung, a. d. Kieck, Ecke Moritz- u. Goethestr.

## Verjende

80 Liter Weißwein zu Mt. 10.50,  
30 Rothwein zu Mt. 12.—  
gegen Nachnahme; fah. leihweise und franco  
zurück. F 53  
F. Brennecker, Weingut Schloß Rupp-  
wolf, Ebesheim (Pfalz).

1902er

## süßer Frühtrauben-Meroberge

per Liter Mt. 1.—

Gasthaus zur Traube,  
Schulgasse 15. Mauritiusplatz 6.  
Johann Lauer.

## Restaurant Sedan,

Seerobenstraße. Sedanplatz.

## Heute Abend Spanjan.

Heinrich Kreckel.

## Württembergischer Hof.

Heute Abend:  
Nischeluppe.

Karl Kieker.

## Gothaer Cervelatwurst,

Salami, Bockwurst,  
Braunschweiger Leberwurst,  
Mettwurst,  
Lachsschinken, Rothwurst,  
Frankfurter Würste  
empfiehlt täglich frisch

## Otto Blumer,

Adelheidstraße 76, Ecke Schiersteinerstraße

## Patente etc. erwirkt

Ernst Franke, Civ.-Ing. Wiesbaden  
Bahnhofstr. 16.

Kontore:  
Langgasse 27.

Druckarbeiten  
Neuen Kunstrichtung

im Charakter der  
liefert in jeder Ausführung die

L. Schellenberg'sche  
Hof-Buchdruckerei  
Wiesbaden.

Reiches Ziermaterial in allen Stylarten.

Künstlerische Original-Entwürfe.

Telephon  
52.

J. Kaschau, Wiesbaden,

Bismarckring 14 - Telephon 2453, empfiehlt sich zur Besorgung von Rechtsangelegenheiten...

Alle Schreinerarbeiten werden gut u. billig ausgeführt. W. Klamp, Schwalbacherstraße 37.

Wer???

legt einem kenntnisreichen armen Manne für Erwirkung eines gewiß allezeit dankbaren Rufschutzes die Mittel vor? Rückgabe doppelt. Off. unter A. B. 1000 postlagernd Schützenbofstr.

Wiesbaden.

Herrschastliche Villa Weinbergstr. 13, in hervorragend schöner Lage, Südseite, zu verkaufen oder zu vermieten. Näb. bei 8093 J. Kaschau, Rechtsconsulent, Bismarck-Ring 14.

Nerotal - Kapellenstr.

Villa mit mindestens 8 Zimmern im Preise von 80-120,000 Mk. zu kaufen gesucht. J. Meier, Agentur, Taunustr. 28.

Auf 2. Hypothek sind sofort 50,000 Mk. auszuliehen. Näheres im Taubl.-Verlag. Sa

Zu verpachten:

Ein Café mit Stechbierhalle. Eine Wirtschaft mit Metzgerei. Ein Restaurant. Hülzel, Feldstraße 27, 1.

Bekanntmachung.

Montag, den 20. d. M., und event. am folgenden Tage, Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden im Leihhause, Neugasse 6a (Eingang Schulgasse), die bis zum 15. September d. J. verfallenen Pfänder öffentlich versteigert.

Wiesbaden, den 18. Oktober 1902.

Die Leihhaus-Deputation.

Advertisement for Biebrich, Armenrubstraße 7, Biebricher Filiale, offering Tagblatt-Bestellungen and Anzeigen-Aufträge.

Scharnhorststraße 17, Part. I., elegant möbl. Wohn- und Schlafzimmer mit oder ohne Pension, auch einzeln, billig zu vermieten.

In Villa sind schön möblierte Zimmer zu vermieten. Schöne Aussicht 20. Nerostr. 18, 1. 2 ar. leere K. im M. zu v. Saalgasse 5, D., einf. m. Zimmer sof. zu v.

Handschuhe.

Zur Herbst- und Winter-Saison empfehle alle Neuheiten in Handschuhen für Herren, Damen und Kinder.

Große Auswahl in Jagd-, Reit- und Fahrhandschuhen mit und ohne Pelzfutter. Große Auswahl in Cravatten, Kragen, Manschetten, Kragenschonern, Portemonnaies und Hosenträgern.

Handschuh-Geschäft. Georg Schmitt, Wiesbaden. 17. Langgasse 17.

Anzug für Kellerei,

hart und complet, billig zu verkaufen. C. F. W. Schwanke, Schwalbacherstraße 43. Telefon 414.

Ein Tafel-Clavier billig zu verkaufen Näheres im Taubl.-Verlag. Rt

Cassafschrank, hochfein, drei Treffer, Stahl, angr. Bezugs b. billig abzugeben. Offerten u. N. 42 hauptpostlagernd

Russischer Windhund,

praktisches Exemplar und ein wunderbarer kleiner Rehpinscher (Männchen), schwarz mit gelben Abzeichen, ff. coupirt, sind billig zu verkaufen. Frankfurterstraße 9, Cigarrenladen.

Junge Mädchen

für leichte Arbeiten gesucht. Carl Goldstein, Kapellenstr. 51.

Tüchtiges braves Altemädchen, welches selbstständig kochen kann, mit guten Zeugnissen gesucht. Dogenheimstraße 8, Part.

Zwei tüchtige Preisküchen ge sucht. Brühl, Kirchstraße.

Tüchtiger Fuhrknecht

gesucht. A. Homberger, Moritzstraße 7.

Verloren

am Freitag, den 17. d. M., Vormittags, auf dem Wege vom Neroberg bis Röderstraße eine silberne Geldbörse mit ungefähr 2 Mark Inhalt. Abzugeben gegen Belohnung Taunustr. 51/53, 1 St. redit.

Am 15. Okt. auf dem Wege von Schwalbacherstraße, Mauritzstraße, Mauritzplatz, Langgasse, Webergasse, Kleine und Große Burgstraße, Wilhelmstraße zwei Perlmuttermuscheln verloren. Gegen Belohnung abzugeben. Wilhelmstr. 9, 1.

Diesem Frau, welche das Dienbüch in der Bestenstraße aufhob, wird gebeten, dasselbe Pulowstraße 9, Wld. 3 St., abzugeben.

Die zwei Leute,

die am Dienstag Abend den Koffer Dohheimerstr. 40 abgeholt haben, mögen sich wegen Auskunft dort gegen 10 Uhr. Belohnung melden.

Fremden-Verzeichniss vom 18. Oktober 1902.

Villa Germania.

Seine Durchlaucht Wilhelm Fürst zu Wied, Ihre Königl. Hoheit Marie Fürstin zu Wied, Prinzessin der Niederlande, Ihre Durchlauchten Prinzessinnen Louise und Elisabeth zu Wied, mit Gefolge: Hofmarschall Freiherr von Malchus - Fräulein von Harnier, Hofdame - Fräulein von Suchtelen van de Haare, Hofdame - Freifrau von Malchus, Hofdame - Herr Franz Lechleitner, Privatsekretär - mit Kammerfrauen und Dienerschaften - Neuwied.

- Aggr. Granat, Kfm. m. Fr., Moskau. Kühn, Fr., Berlin. Goldmann, Kfm., Köln. Buninowitsch, Stud., Karlsruhe. Belle vue. Meien, Hauptmann, Hannover. Meien, Fr., Rittergut Exten. Hagen, Fr. Rent. m. Pflegerin, Köln. Schwarzer Bock. Meddens, Fr. m. Gesellschafterin, Amsterdam. Albert, Fr., Baltimore. Albert, Fr., Braunschweig. Scholl, Stud., Bonn. Fischer, Hauptm. u. Comp.-Chef, Gernersheim. Weyand, Duisburg. v. Normann, Oberleut. a. D., Calau. Behrens, Brauereidirektor, München. Kruthoff, Fr., Meran. Fingel, Kfm. m. Fr., Leipzig. Hermann, Fr. Dr., Ostende. Braubach. Breuner, Fr., Neuwied. Dahlheim. Kaiser, Dr., Bertrich. Deutsches Haus. Ebecke, Kfm. m. Fr., Köln. Kauffmann, Kfm., Mannheim. Diestemühle. Sittenfeld, Fr., Berlin. Grove, Fabrikbes., Berlin. van Oostveen, Johannesburg. Einhorn. Fried, Kfm., Karlsruhe. Doergens, Kfm., Köln. Schmidt, Kfm., Remscheid. Lotter, Ingen. m. Fr., München. Englischer Hof. v. Pilecki, Rent. m. Fr., Soden. Bergmann, Kfm., Warschau. Müller, Kfm., Hemelingen. Dr. Gierlichs Kurhaus. Krug, Justizr., Marburg. Eisenbahn-Hotel. Mayer, Kfm., Bayreuth. Schüttenhelm, Kfm., Bamberg. Badius, Kfm., Köln. Hartmann, Fr., Lehrer in Blasewitz. Kuhlmei, Ingen., Harburg. Mann, Kfm. m. Fr., Hildesheim. Engel u. Schwan. Schaffner, Fr., Meisenheim. v. Kozierowska, Fr., Schleswig. Israelsöhn, Fr., Lodz. Riese, Fr., Berlin. Tolke, Fr., Berlin. Guttman, Stud., Antwerpen. Lubarski, Bankier, London. Grüner Wald. Schey, Kfm., Berlin. feid. Stockicht, Kfm., Elber-Michaeli, Kfm., Berlin. Grumholz, Kfm. m. Fr., Zoppot. Kress, Kfm., Heilbronn. Rosenthal, Kfm., Köln. Eisemann, Kfm., Wien. Rosenthal, Kfm., Krefeld. Brauer, Kfm., Berlin. Böhland, Kfm., Düsseldorf. Kuhn, Kfm., Nürnberg. Höfler, Kfm., Chemnitz. de Manzigio, Kfm., Wien. Klunthat, Kfm., Leipzig. Coester, Kfm., Stuttgart. Habbes, Kfm., Düsseldorf. Rudersdorf, Kfm., Köln. Jürgens, Kfm., Berlin. Zöllner, Fr., Dresden. Elkan, Kfm., Paris. Roth, Kfm., Frankfurt. Pitschmann, Kfm., Nürnberg. Farnhorn, Kfm., Berlin. Behse, Kfm., Braunschweig. Ferber, Kfm., Elberfeld. Rosenthal, Kfm., Paris. Zoers, Kfm., London. Fischer, Kfm., Berlin. Saeger, Kfm., Berlin. Schröder, Kfm., Berlin. Hamburger Hof. Böker, Kfm., Solingen. Hartkopf, Kfm., Solingen. Happel. Börner, Kfm., Würzburg. Wegner, Kfm., Mannheim. Salzer, Kfm., Darmstadt. Hotel Hohenzollern. Richet, Ingen., Juppille. Collon, Ingen., Lüttich. Prager, Kfm., Berlin. Humpffinger, Kfm. m. Fr., Potsdam. Vier Jahreszeiten. Itzeroth, Dr. med. m. Fr., Bielefeld. Milner, Fr., Tolley. Goldenes Kreuz. Kloos, Fr., Aumetz. Krone. Strauss, Buchdruckereibes., Frankfurt. Janz, Fr., Geisenheim. Lybszciasky, m. Tochter, Russland. Metropole u. Monopol. Hess, m. Fr., Cassel. Backhausen, Referendar, Bonn. Haartaus, Paris. Schottenfels, London. Korteweg, Dr., Haag. Eckler, Darmstadt. Hotel Nassau. Wouters, Fr. Rent., Belgien. Fischer, Fr. Rent., Belgien. Feldenheimer, Fr., London. Feldenheimer, Fr., London. Waibel, Direktor m. Fr., Neunkirchen. Luig, Köln. Cohner, Berlin. Witte, Rent. m. Fr., Berlin. Eck, m. Fr., Düsseldorf. van Liebergen, m. Fr., Breda. Nonnenhof. Jäsche, Kfm., Berlin. Boger, Kfm., Pforzheim. Utrecht, Kfm., Ludwigs-hafen. Hochberger, Kfm., Stuttgart. Kückelberg, Kfm., Hamburg. Letsche, Kfm., Unter-türkheim. Fuchs, Leut., Köln. Weber, Rechtsanwalt, Mannheim. Beyer, Kfm. m. Fr., Lösnitz. Niemeyer, Kfm., Ohmabour. Pfälzer Hof. Dierkes, Kfm., Dahlhausen. Höne, Kfm., Frankfurt. Winter, Kfm., Hanau. Steinert, Kfm., Frankfurt. Saraser, Kfm., Berlin. Stratmann, Kfm., Oberginghausen. Bergmann, Kfm., Koblenz. Steinbreider, Kfm., Leipzig. v. Dammwitz, 2 Hrn., Hanau. Dr. Plessners Kurhaus. Kahn, Fr. Rent., Frankfurt. Lachmann, Banksyndik., Dr. jur., Berlin. Promenade-Hotel. Schwagermann, Ingen. m. Fr., Hamburg. Aschheim, Kfm., New-York. Aschheim, 2 Fr., Berlin. Knips, Kfm. m. Fr., Ahweiler. v. Posern, Fr. Staatsrath, Petersburg. Zur guten Quelle. Lenz, Katzenelnbogen. Gassner, Lehrer, Driedorf. Quisisana. Kürzel, m. Fr., Moskau. Stalnow, m. Fr., Petersburg. Reichspost. Lewing, Kfm., Berlin. Achsenich, Ingen. m. Fr., Berlin. Gehrock, Kfm., Wilhelms-hafen. Schoeller, Kfm., Berlin. Rhein-Hotel. Jacobi, m. Fr., Bremen. Beiner, Major m. Fr., Sprottau. Sudler, Fr., Philadelphia. Davis, Fr., Philadelphia. van der Groot, Kfm. m. Fr., Nünwegen. Verk, m. Fr., Neunkirchen. Bremer, Fr., Vanel. Hepper, Antwerpen. Frankens, Rent. m. Fr., Oldenburg. Franz, Geh. Rath, Dr., m. Fr., Schwalbach. Hotel zum Rheinsteine. Fende, Ingen., Bartenstein. Fürth, Kfm., Leipzig. Hotel Ries. Redwisch, Fr. Rent., Hamburg. van Bercke, Kunstmaler, s'Gravenhagen. van Bercke, jun., s'Gravenhagen. Ritters Hotel u. Pension. Meisenburg, Stud., Oberhausen. Schweitzer, Fr., Nizza. Rose. Obenauer, Rent., Saarbrücken. Blohm, Schiffsrheder m. Fr., Hamburg. Junker, Fr., Rheinböllen. Schürmann, Fr., Rheinböllen. Westermann, Rotterdam. Goldenes Ross. Jakoby, Hotelbes., Walporzheim. Jakoby, Fr., Walporzheim. Uhlenbrok, Bildhauer, Prothausen. Halbach, m. Fr., Cochem. Alippi, Kfm., Zwickau. Weisses Ross. Schumann, Baumeister, Dresden. Lenze, Badbesitzer, Berg-Stuttgart. Neese, Kfm., Düsseldorf. Hotel Royal. Heckmann, Cand. jur., Bonn. Schweinsberg. Manner, Fr., Köln. Sander, Kfm., Berlin. Hüllstrang, Kfm., Remscheid. Spiegel. v. Jordan, Hauptmann, Weimar. Taunus-Hotel. v. Hoyer, Oberst, Berlin. Hübsch, Kfm. m. Fr., Chemnitz. Kerner, Kfm., Köln. Tuzek, Univ.-Prof., Dr. u. Medizinalrath, Marburg. Jonas, Kfm., Berlin. Piagemann, Dr. med., Hamburg. Grunemann, Kfm., Berlin. Hassler, Kfm., Chemnitz. Vogel, Kfm., Kurlzel. Solmütz, Direktor, Köln. Beuer, Ingen., Eisenach. Union. Berg, Kfm. m. Fr., Köln. Horn, Architekt, Berlin. Wollner, Kfm., Geisenheim. Potzsch, Kfm., Dresden. Kraft, Kfm., Wetzlar. Victoria. Arsenieff, Russ. Wirkl. Staatsrath, Petersburg. Racine, Fr., Nyon. Racine, Fr., Nyon. Frhr. v. Eberstein, Berlin. v. Harcencarpel, Fr., Haag. Mynlieff, Fr., Holland. Köttgen, m. Fr., Langenberg. Schamshine, Petersburg. Schamshine, Fr., Petersburg. v. Lichtenstein, Fr., Metz. Bludau, Fabrikbes., Insterburg. Bayer, Apotheker m. Fr., Bremen. Vogel. Werning, Kfm., Erfurt. Heimann, Kfm., Strassburg. Teubner, Kfm., Liegnitz. Schwing, Fr. Amtsrichter, Dr., Stralsund. Sass, m. Fr., Richtenberg. Weiss. Petersen, Kfm., Barmen. v. Ismailoff, General-Major, Warschau. Reiss-Eberhardt, Kfm., Gimmeldingen. Jahn, Kfm., Schandau. In Privathäusern: Kuranstalt Dr. Abend. Gräfin Mielzyiski, Fr. Rittergutsbes., Posen. Pension Becker. Löwinsohn, Fr., Danzig. Wagner, Kaiserl. Bankkassierer m. Fr., Thorn. Erdmann, Oberleut., Oldenburg. Pension Credé. Büttner, Kurdirektor, Dr., m. Fr., Salzbrunn. Krüger, Fr. Rent., Schwerin. Bussmann, Fr. Amtsricht., Recklinghausen. Villa Helene. Woute, Fr., Haarlem. Herfelung, Fr., Haarlem. Christl. Hospiz I. Schneider, Pastor m. Fr., Braunschweig. Körte, Fr. Prof., Dr., m. Tochter, Berlin. Körte, Stud. jur., Berlin. Kapellenstrasse 8. Marcuse, Dr. med., Berlin. Kapellenstrasse 14. Rekaté, Stud. chem., Wesel. Beck, Stud. chem., Wittenberg. Krause, Stud. chem., Wittenberg. Pension Nerothal 12. Kellner, Dr. med. m. Fam., Bloemfontein. v. Zyl, Fr. m. Kinder u. Bed., Bloemfontein. Nerothal 37. Rosen-Symons, Fr., Amsterdam. Rosen, Amsterdam. Bosch, Fr., Amsterdam. Sonnenbergerstrasse 2. zur Nodden, Fr. Reg.-Präs m. Fam., Trier. Neugebauer, Fr. Rent., Petersburg. Frhr. v. Kleydorff, Rittergutsbes. m. Fr., Hohenwehrda. Villa Violetta. Marschall v. Bieberstein, Fr., Berlin. Schneider, Fr., Bad Kissingen. Marschall v. Bieberstein, Geh. Rez.-Rath, Berlin.